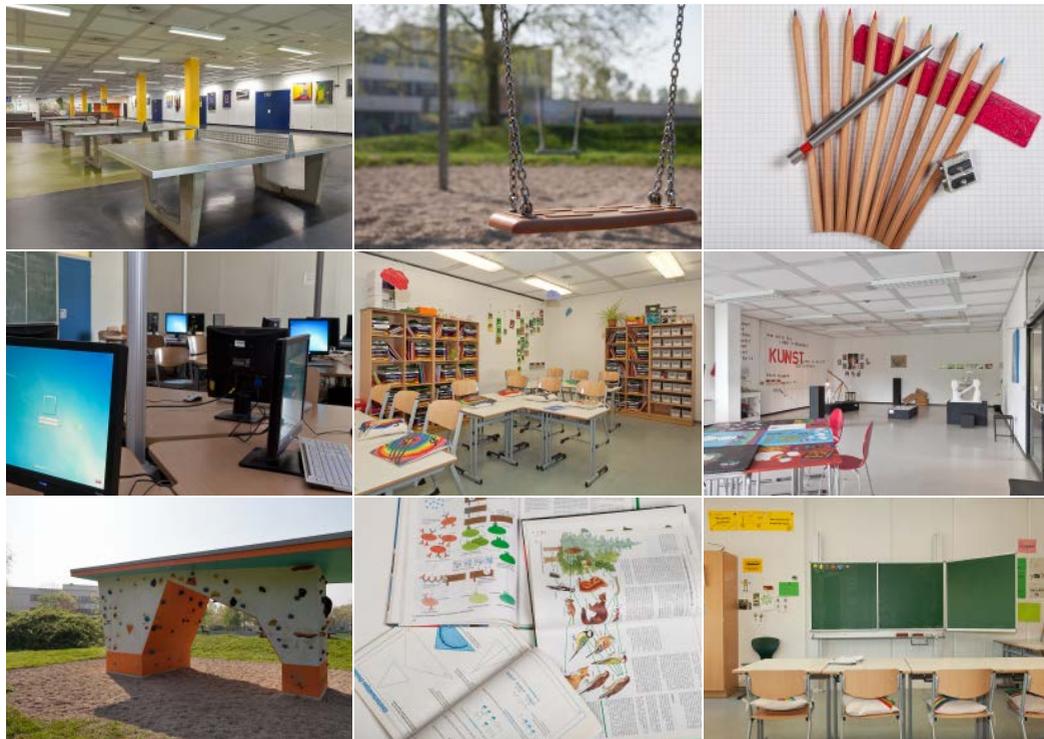


Weiterführende Schulen in Köln – Sekundarstufe I / Schuljahr 2019/2020



Weiterführende Schulen in Köln

Sekundarstufe I

Für den Übergang zum Schuljahr 2019 / 2020
Förderschulen · Hauptschulen
Realschulen · Gymnasien · Gesamtschulen

Vorwort

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigten,

in Kürze wird Ihr Kind bereits die ersten vier Schuljahre erfolgreich absolviert haben und der Übergang an eine weiterführende Schule steht bevor. Um Ihnen diese schwierige aber auch bedeutende Entscheidung ein wenig zu erleichtern, haben wir in Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen auch in diesem Jahr wieder eine Informationsbroschüre erstellt.



Jedes Kind ist einzigartig. Es bedarf daher einer Schule, die Ihr Kind bestmöglich in seiner individuellen Lernentwicklung unterstützen kann.

In Köln finden Sie deshalb eine vielfältige Schullandschaft mit hervorragenden Perspektiven für alle Schülerinnen und Schüler vor. Dabei ermöglicht jede der weiterführenden Schulformen einen qualifizierten Schulabschluss und zeigt Perspektiven für die Berufsausbildung oder ein Studium auf. Bedenken Sie, dass die augenblickliche Wahl der Schulform nicht endgültig ist. Denn unabhängig von der jetzt bevorstehenden Schulwahl stehen Ihrem Kind alle Bildungswege offen. Zur Übersicht über die verschiedenen Bildungswege in der regionalen Schullandschaft Köln finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre den Wegweiser „Viele Wege führen zum Ziel“.

Bei dem Wechsel zur weiterführenden Schule stellen sich viele wesentliche Fragestellungen, die die Entscheidung für eine Schulform und eine bestimmte Schule beeinflussen: Welche Schulform entspricht weitgehend den Begabungen, Neigungen und Interessen Ihres Kindes? Wo gibt es die besten Möglichkeiten für seine schulische Weiterentwicklung? Bei der Beantwortung dieser Fragen unterstützen Sie die Lehrerinnen und Lehrer der Grund- und Förderschulen und der weiterführenden Schulen gerne.

Diese Broschüre soll Sie ebenso dabei unterstützen, und Ihnen die notwendige Orientierung über die Bildungslandschaft vereinfachen.

Wenn Sie Schulen in eine engere Auswahl gezogen haben, sollten Sie sich über diese weiter informieren. Dafür bieten die Schulen der Sekundarstufe I Informationstage sowie einen Tag der offenen Tür an, bei denen Sie sich vor Ort ein Bild machen können. Ich empfehle Ihnen, diese zu nutzen, um sich die Schulen gemeinsam mit Ihrem Kind anzuschauen und die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch wahrzunehmen. Viele weiterführende Schulen haben die Termine hierfür in dieser Broschüre veröffentlicht.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen oder anderen Hinweisen erhalten Sie in Ihrer Grundschule, über die Homepages der weiterführenden Schulen, sowie aus den Veranstaltungshinweisen in den Kölner Tageszeitungen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die richtige Schulwahl treffen und hoffe, dass diese Broschüre, die in Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen entstanden ist, für die Entscheidungsfindung hilfreich ist. Ich wünsche Ihrem Kind viel Freude und Erfolg in der weiterführenden Schule.



Dr. Agnes Klein
Beigeordnete für Bildung, Jugend und Sport

Diese Broschüre steht auch als Download im Internet zur Verfügung:
www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/schulformen/

Inhalt

Übergang in die weiterführende Schule	6
Wissenswertes über Schulformen und Abschlüsse	6
Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule	8
Anmelde- und Aufnahmeverfahren	9
Gemeinsames Lernen (Inklusion) von Kindern mit und ohne Behinderung	10
Halbtags- und Ganztagschulen mit Sekundarstufe I in Köln	12
Beratung und Information	13
Familienberatung und Schulpsychologischer Dienst	13
Kommunales Integrationszentrum (KI)	14
Finanzielle Unterstützung durch die Stadt Köln	15
Schülerfahrkosten	15
Lernmittelfreiheit	17
Das Bildungspaket	18
Die Förderschule	20
Allgemeine Informationen	21
Förderschulen in Köln	24
Die Hauptschule	32
Allgemeine Informationen	33
Hauptschulen in Köln	36

Die Realschule 40

Allgemeine Informationen	41
Realschulen in Köln	45
Aufbaurealschule	53

Das Gymnasium 54

Allgemeine Informationen	55
Internationales Abitur / International Baccalaureate (IB)	59
Schüler an der Universität	60
Gymnasien in Köln	61
Aufbaugymnasium in Köln	77

Die Gesamtschule 78

Allgemeine Informationen	79
Gesamtschulen in Köln	83

Die Waldorfschule 94

Allgemeine Informationen.....	94
Waldorfschulen in Köln	95

Die „NRW-Sportschule Köln“ 96**Schulpflicht in Nordrhein-Westfalen 97****Schulaufsicht 98****Kontakt 99**

Impressum	99
-----------------	----

Übergang in die weiterführende Schule

Wissenswertes über Schulformen und Abschlüsse

Wohin nach der Grundschule?

Die Sekundarstufe I baut auf der Grundschule (Primarstufe) auf. In Nordrhein-Westfalen gibt es folgende weiterführende allgemeinbildende Schulen der Sekundarstufe I:

- die Hauptschule (Klasse 5 bis 10)
- die Realschule (Klasse 5 bis 10)
- das Gymnasium (Klasse 5 bis 10). Das Gymnasium kann in der Sekundarstufe I auch bis Klasse 9 geführt werden.
- die Gesamtschule (Klasse 5 bis 10)
- die Gemeinschaftsschule (Klasse 5 bis 10)
- die Sekundarschule (Klasse 5 bis 10).

In Köln stehen Ihnen breitgefächerte Bildungsangebote an Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen zur Verfügung. Gemeinschaftsschulen oder Sekundarschulen gibt es in Köln nicht.

Manche Schülerinnen und Schüler bedürfen einer sonderpädagogischen Förderung. Wenn ein sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf vorliegt, ist der Regelförderort die allgemeine Schule. Die Eltern können alternativ auch die Förderschule wählen.

Die schulische Bildung wird neben öffentlichen Schulen auch von Schulen in freier Trägerschaft wahrgenommen. Schulen in freier Trägerschaft ergänzen und bereichern das öffentliche Schulwesen. Bei den meisten davon handelt es sich um „Ersatzschulen“, das heißt ihre Bildungs- und Erziehungsziele entsprechen im Wesentlichen denen der öffentlichen Schulen.

Daneben gibt es noch Schulen in freier Trägerschaft, die besondere pädagogische Reformgedanken verwirklichen. Diese können als Ersatzschulen eigener Art genehmigt werden, wie zum Beispiel Waldorfschulen.

Schulabschlüsse der Sekundarstufe I

Alle Schulen der Sekundarstufe I haben die Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern eine gemeinsame Grundbildung zu vermitteln und sie zu befähigen, eine Berufsausbildung aufzunehmen oder in vollzeitschulische allgemein bildende oder berufliche Bildungsgänge der Sekundarstufe II einzutreten. Dabei bieten die verschiedenen Schulformen unterschiedliche Wege an, die die individuellen Fähigkeiten und Neigungen der einzelnen Kinder und Jugendlichen berücksichtigen.

Bei der Entscheidung für die einzelne Schule sollte auch das Profil der in Frage kommenden Schulen berücksichtigt werden. Jede Schule hat ein eigenes Schulprogramm entwickelt, das die besonderen Ziele und Schwerpunkte ihrer pädagogischen Arbeit festlegt. Auf der Grundlage dieses Schulprogramms überprüft die Schule in regelmäßigen Abständen den Erfolg ihrer Arbeit.

Die Bildungsgänge der Sekundarstufe I enden mit Abschlüssen. Abschlüsse sind:

- der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und ein ihm gleichwertiger Abschluss,
- der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und ein ihm gleichwertiger Abschluss,
- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife), der mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe verbunden sein kann.

Der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) werden an der Hauptschule, der Realschule, der Sekundarschule, der Gesamtschule und dem Gymnasium mit neunjährigem Bildungsgang in einem Abschlussverfahren erworben, das sich aus den schulischen Leistungen in der zehnten Klasse und einer Prüfung zusammensetzt. Für die schriftliche Prüfung werden landeseinheitliche Aufgaben gestellt.

Am Gymnasium mit achtjährigem Bildungsgang werden nach der Einführungsphase (Klasse 10) vergeben:

- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss.

Durchlässigkeit zwischen den Schulformen

In der Erprobungsstufe – das sind die Klassen 5 und 6 – führen die Lehrkräfte die Schülerinnen und Schüler an die Unterrichtsmethoden und Lerninhalte der jeweiligen Schulform heran. Die Kinder werden in dieser Zeit besonders beobachtet. In der Erprobungsstufe gehen die Kinder ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über. Nach jedem Schulhalbjahr der Erprobungsstufe wird geprüft, ob ein Wechsel zu einer anderen Schulform sinnvoll und empfehlenswert ist. Als integrierte Schulform hat die Gesamtschule keine Erprobungsstufe.

Individuelle Förderung

In der Sekundarstufe I werden alle Kinder und Jugendliche gefördert. Dies gilt für Schülerinnen und Schüler mit Lern- und Leistungsschwierigkeiten ebenso wie für die besonders Begabten. Dazu gibt es in allen Schulformen zusätzliche Unterrichtsstunden in Form von Ergänzungsstunden. Die Ergänzungsstunden dienen der Intensivierung der individuellen Förderung. Die Zahl dieser Ergänzungsstunden variiert, je nach Schulform, zwischen neun und vierzehn Unterrichtsstunden in der gesamten Sekundarstufe. Mit Hilfe dieser Ergänzungsstunden können Schülerinnen und Schüler mit Lern- und Leistungsschwierigkeiten durch differenzierte Fördermaßnahmen unterstützt werden. Die Schule hat die Aufgabe, Schülerinnen und Schüler so zu fördern, dass die Versetzung der Regelfall ist. Schülerinnen und Schüler, deren Versetzung gefährdet ist, erhalten zum Ende des Schulhalbjahres individuelle Lern- und Förderempfehlungen.

Auch besondere Begabungen werden gefördert. So können Schülerinnen und Schüler besondere schulische Angebote, wie zum Beispiel bilingualen Unterricht, nutzen.

Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule

Schulformempfehlung der Grundschule

Grundsätzlich wählen die Eltern nach Beratung mit der Grundschule die weiterführende Schule ihres Kindes aus. Da Eltern und Lehrkräfte die weitere schulische Entwicklung des Kindes durchaus unterschiedlich beurteilen können, sieht das

Übergangsverfahren folgende Regelung vor: Die Grundschule erstellt mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4 eine zu begründende Empfehlung für die Schulform, die für die weitere schulische Förderung geeignet erscheint. Ist ein Kind nach Auffassung der Grundschule für eine weitere Schulform mit Einschränkungen geeignet, wird auch diese mit dem genannten Zusatz genannt. Die Eltern melden nach der Beratung durch die Grundschule ihr Kind an einer weiterführenden Schule ihrer Wahl an.

Beratung

Im ersten Schulhalbjahr der Klasse 4 informiert die Grundschule über die Bildungsgänge in den weiterführenden Schulen der Sekundarstufe I und das örtliche Schulangebot.

Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer berät anschließend mit den Eltern in einem persönlichen Gespräch über die weitere schulische Förderung des Kindes. Außerdem können Sie sich auf Klassenpflegschaftsversammlungen und an Elternsprechtagen über die Schulformen und ihre Angebote informieren und beraten lassen.

Anmelde- und Aufnahmeverfahren

Jedem Kind, das die Klasse 4 einer Kölner Schule besucht, werden mit dem Halbjahreszeugnis ein Anmeldeschein und eine Elternbenachrichtigung ausgehändigt. Auf dem Anmeldeschein ist die Schulformempfehlung der Grundschule vermerkt. Eine schriftliche Begründung für die – nicht bindende – Empfehlung wird ebenfalls ausgehändigt. Vorausgegangen sind eine Elternversammlung und die Einzelberatung der Eltern. Mit dem Halbjahreszeugnis und dem Anmeldeschein melden die Eltern ihr Kind an der gewünschten Schule an.

Anmeldung zum Schuljahr 2019/2020 an der weiterführenden Schule

Die Anmeldung zum Schuljahr 2019/2020 an der gewünschten Schule ist nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse der vierten Klasse in der Grundschule möglich.

Anmeldungen Gesamtschulen Freitag, 8.2. bis Freitag, 15.2.2019

Anmeldungen übrige Schulformen Mittwoch, 6.3. bis Mittwoch, 13.3.2019

Vorbehaltlich der Zustimmung durch die Bezirksregierung Köln wird für die Stadt Köln für die städtischen Gesamtschulen eine Regelung zu einem vorgezogenen Anmeldeverfahren getroffen.

Damit ist gewährleistet, dass Schülerinnen und Schüler, die in der als Erstwunsch genannten Gesamtschule nicht aufgenommen werden können, sich an einer anderen weiterführenden Schule anmelden können.

Den Anmeldeschein (Original und Durchschrift) nehmen die Sekretariate der gewünschten Schulen entgegen. Für Kinder, die nicht in Köln wohnen, erfolgt die Anmeldung im Sekretariat der gewählten weiterführenden Schule unter Vorlage des Familienstammbuches oder der Geburtsurkunde des Kindes. Dabei sind das letzte Schulzeugnis (Halbjahreszeugnis) der Grundschule und eine Kopie mit vorzulegen.

Schulen in Köln, die sich nicht in der Trägerschaft der Stadt Köln befinden, sind diesem Verfahren angeschlossen, die Anmeldefristen können hingegen von der städtischen Regelung abweichen.

Gemeinsames Lernen (Inklusion) von Kindern mit und ohne Behinderung

Gemeinsames Lernen oder Inklusion bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderung – mit und ohne Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung – zusammen eine allgemeine Schule besuchen. Ob sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf vorliegt, wird von der Schulaufsicht festgestellt.

Die Eltern entscheiden, ob ihr Kind eine allgemeine Schule mit gemeinsamen Lernen oder eine Förderschule besuchen soll. Ein Verzeichnis aller Schulen mit Gemeinsamen Lernen befindet sich im Internet auf der Seite:

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/schulformen/

Falls Sie in der Sekundarstufe I Gemeinsames Lernen wünschen, ist der Übergang folgendermaßen geregelt:

1. Information

Grund- und Förderschulen informieren im 4. Schuljahr über die Fortführung der sonderpädagogischen Förderung.

2. Antrag

Eltern, die für ihr Kind eine Fortführung der sonderpädagogischen Förderung im Gemeinsamen Lernen der Sekundarstufe I wünschen, stellen bei der Schulaufsicht bis zum **30.11.2018** einen Antrag auf Teilnahme am Gemeinsamen Lernen. Die Formulare liegen in allen Schulen vor.

3. Anmeldung

Vor dem Anmeldezeitraum informiert das Schulamt die Eltern über die nächstgelegene weiterführende Schule mit Gemeinsamen Lernen. Es wird empfohlen, das Kind an einer dieser Schulen anzumelden.

Während der Anmeldezeiten der weiterführenden Schulen melden die Eltern ihr Kind an der gewünschten Schule an.

Folgende Unterlagen sind für die Anmeldung notwendig:

- Elternbenachrichtigung
- Kopie des Antrags auf Teilnahme am Gemeinsamen Lernen
- Halbjahreszeugnis
- kommunaler Anmeldeschein

Alle weiterführenden Schulen nehmen die Anmeldung entgegen.

4. Aufnahme

Schulaufsicht und Schulträger legen die Aufnahmekapazität der Schule fest.

Nach dem Anmeldezeitraum informieren die Schulen die Eltern über die Aufnahmeentscheidung.

Im Fall einer Ablehnung durch eine Gesamtschule ist es wichtig, dass die Eltern ihr Kind danach an einer Hauptschule, Realschule oder an einem Gymnasium anmelden.

Halbtags- und Ganztagschulen in der Sekundarstufe I in Köln

Im Bereich der weiterführenden Schulen mit Sekundarstufe I wird zwischen

- Halbtagschulen,
 - gebundenen Ganztagschulen und
 - erweitert gebundenen Ganztagschulen
- unterschieden.

Für Schülerinnen und Schüler an Halbtagschulen, deren Stundenplan Nachmittagsunterricht vorsieht, findet in der Regel eine 60-minütige betreute Mittagspause mit pädagogischen Angeboten statt. Darüber hinaus können bei Bedarf außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote durchgeführt werden, für die grundsätzlich ein Elternbeitrag erhoben werden kann.

Der Zeitrahmen des Ganztagsbetriebes in gebundenen Ganztagschulen erstreckt sich in der Regel auf mindestens drei Unterrichtstage über jeweils mindestens sieben Zeitstunden. Schülerinnen und Schüler an gebundenen Ganztagschulen nehmen folglich an mindestens drei der Schultage in der Regel von 8 bis 15 Uhr (mindestens sieben Stunden) am Unterricht bzw. an verpflichtenden schulischen Angeboten teil. Darüber hinaus können Schulen an weiteren Tagen zusätzliche Ganztagsangebote machen.

Der Zeitrahmen an erweitert gebundenen Ganztagschulen erhöht sich in der Regel auf mindestens vier Unterrichtstage mit jeweils mindestens sieben Stunden.

In allen Ganztagschulen findet eine betreute Mittagspause mit pädagogischen Angeboten statt.

Gebundene bzw. erweitert gebundene Ganztagschulen sind in dieser Broschüre bei den jeweiligen Schulformen ausgewiesen. Um weitergehende Details zu erfahren, wenden Sie sich bitte unmittelbar an die jeweilige Schule. Die Kontaktdaten der Schulen finden Sie in dieser Broschüre.

Beratung und Information

Familienberatung und Schulpsychologischer Dienst

Stadt Köln

Stadthaus Deutz, Ostgebäude

Willy-Brandt-Platz 3, 50679 Köln

Der Schulpsychologische Dienst berät Kölner Schülerinnen und Schüler, Eltern, Schulleitungen, Lehrkräfte sowie pädagogische Fachkräfte bei Fragen und Schwierigkeiten, die im Kontext Schule auftreten. In der Zusammenarbeit mit Familien und Schule unterstützen wir Schülerinnen und Schüler darin, ihren Schulbesuch erfolgreich zu gestalten und ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Je nach Fragestellung ist eine enge Kooperation mit der Familienberatung möglich.

Jede Schule hat eine Schulpsychologin oder einen Schulpsychologen als Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner. Unsere Leistungen sind für Familien und Schulen kostenfrei, unsere Beratung erfolgt neutral und unabhängig. Die Beratungsinhalte unterliegen der Schweigepflicht.

Zum Übergang von Klasse 4 in weiterführende Schulen finden Elternveranstaltungen statt, die zu diesem Thema aus schulpsychologischer Sicht informieren. Schulen können sich bei Bedarf telefonisch oder per E-Mail melden.

Sprechzeiten (auch in den Schulferien):

montags bis donnerstags, 8:30 – 16:30 Uhr

freitags, 8:30 – 13:30 Uhr

Termine werden nach Vereinbarung vergeben.

Kontakt:

Sekretariat: 0221/221-29001 oder 0221/221-29002

E-Mail: schulpsychologie@stadt-koeln.de

Internet: www.stadt.koeln

Das Kommunale Integrationszentrum Köln (KI)

Stadt Köln

Dienststelle Diversity

Kommunales Integrationszentrum (KI)

Kleine Sandkaul 5, 50667 Köln

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) ist Teil der städtischen Dienststelle Diversity. Die Beratung von neu eingereisten Kindern und Jugendlichen ist eine der Schwerpunktaufgaben im Bildungsbereich des KI Köln.

Neu eingereiste Kinder und Jugendliche, die allgemein schulpflichtig sind und über keine bzw. nur geringe Deutschkenntnisse verfügen, können in Köln sogenannte Vorbereitungsklassen beziehungsweise Deutschförderklassen besuchen. Die Erziehungsberechtigten der Kinder und Jugendlichen werden zunächst im KI beraten. Danach erfolgt die Schulzuweisung durch das Schulamt für die Stadt Köln.

Für den Bereich der Sekundarstufe I können unter der Rufnummer der KI-Assistenz oder per E-Mail Termine zur Schulanmeldung und Beratung der Erziehungsberechtigten vereinbart werden.

Tel: 0221/221-29292

E-Mail: ki@stadt-koeln.de

Internet: www.ki-koeln.de

Finanzielle Unterstützung durch die Stadt Köln

Schülerfahrkosten

Schülerfahrkosten werden vom Schulträger übernommen, wenn der kürzeste, zumutbare Fußweg von der Wohnung zur nächstgelegenen Schule in der einfachen Entfernung für Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I mehr als 3,5 km beträgt.

Die nächstgelegene Schule ist die Schule der gewählten Schulform (Haupt-, Realschule, Gymnasium oder Gesamtschule), bei Gymnasien die Schule mit dem gewählten bilingualen Bildungsgang, die mit dem geringsten Aufwand an Kosten und einem zumutbaren Aufwand an Zeit erreicht werden kann und deren Besuch schulorganisatorische Gründe nicht entgegenstehen.

Ganztagschulen und Schulen mit einem Angebot besonderer Unterrichtsveranstaltungen und das unterschiedliche Angebot der ersten Fremdsprache begründet keinen anderen Schultyp. Die Feststellung, ob die nächstgelegene Schule dem gewählten Bildungsgang entspricht, hat sich allein an der Möglichkeit auszurichten die Abschlussberechtigung der gewählten Schulform bzw. Fachrichtung zu erreichen.

Schülerticket:

Für alle Schülerinnen und Schüler an den weiterführenden Schulen (Vollzeitform) in der Trägerschaft der Stadt Köln wird das Schülerticket zum Preis von monatlich 20,70 Euro (Stand: August 2018) angeboten. Die freifahrtberechtigten Schülerinnen und Schüler erwerben das Ticket und treten insoweit in Vorleistung.

Da das Schülerticket über den Weg von der Wohnung zur Schule hinaus zu Fahrten im Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg berechtigt, hat der Gesetzgeber den Schulträger ermächtigt, für dieses Angebot einen Eigenanteil zu erheben. Die Differenzkosten zwischen dem Ticketpreis und dem Eigenanteil werden auf Antrag nach Ablauf eines Schuljahres erstattet, sofern Freifahrtberechtigung besteht.

Von freifahrtberechtigten Schülerinnen und Schülern mit Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch XII wird keine finanzielle Beteiligung gefordert.

Auch bei Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf wird bei der Anspruchsprüfung der Weg zur nächstgelegenen, geeigneten und aufnahmebereiten Schule zugrunde gelegt.

Frist:

Anträge auf Schülerfahrkostenerstattung müssen innerhalb von drei Monaten nach Ende des Schuljahres, für das sie gestellt werden (also spätestens jeweils am 31.10.), dem Schulsekretariat, Bürgeramt oder Schulverwaltungsamt vorliegen.

Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf Leistungen aus Bildung und Teilhabe können eine anteilige Kostenübernahme bereits zu Beginn des Schuljahres beantragen.

Schülerbeförderung mit dem Schülerspezialverkehr:

Unabhängig von der Länge des Schulweges werden Schülerinnen und Schüler nach Einzelfallprüfung ggf. mit Bussen, PKW oder mit einem Kraftfahrzeug für mobilitätseingeschränkte Personen (KMP) befördert, wenn sie aus gesundheitlichen Gründen länger als acht Wochen, oder aufgrund einer Behinderung nicht in der Lage sind, den Schulweg (alleine) zurückzulegen.

Bei der Prüfung eines möglichen Anspruchs wird grundsätzlich die Entfernung zur nächstgelegenen Schule der gewählten Schulart/Schulform zugrunde gelegt, sofern schulorganisatorische Gründe nicht entgegenstehen. Besteht sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf, wird die nächstgelegene, geeignete Schule mit Gemeinsamen Lernen zugrunde gelegt. Wird der Schulbesuch einer nicht nächstgelegenen Schule gewünscht, wird der Fahrtkostenanspruch in form einer Wegstreckenentschädigung zur nächstgelegenen Schule geprüft.

Grundsätzliche Voraussetzung ist die Vorlage eines ärztlichen Gutachtens bzw. eines gültigen Schwerbehindertenausweises.

Weiterhin müssen die Erziehungsberechtigten nachweisen, warum sie nicht in der Lage sind ihr Kind selbst zur Schule zu bringen und wieder abzuholen. Alternativ kommt eine (ggf. anteilige) Kostenübernahme in Betracht.

Lernmittelfreiheit

Die Stadt Köln stellt den Schülerinnen und Schülern der städtischen Schulen im Rahmen der Lernmittelfreiheit kostenlos die für den Unterricht erforderlichen Schulbücher und andere Medien leihweise zum befristeten Gebrauch zur Verfügung. Die Schulbücher müssen am Ende des Schuljahrs in ordnungsgemäßem Zustand zurückgegeben werden.

Gebrauchs- oder Übungsmaterial für den Schulunterricht sind dagegen keine freien Lernmittel und müssen von den Eltern für ihre Kinder beschafft werden. Aber auch nicht alle Schulbücher sind kostenlos. Das Ministerium für Schule und Weiterbildung hat im Einvernehmen mit dem Innen- und Finanzministerium einen Eigenanteil festgesetzt.

Dieser entfällt laut Schulgesetz für Sozialhilfeempfängerinnen und Sozialhilfeempfänger (Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch XII). Der Rat der Stadt Köln hat darüber hinaus beschlossen, auch Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld II (Leistungen nach Sozialgesetzbuch II, Hartz IV), Wirtschaftlicher Jugendhilfe nach Sozialgesetzbuch VIII und Unterhalt nach dem Asylbewerberleistungsgesetz von der Zahlung des Eigenanteils zu befreien.

Die Schülerinnen und Schüler, die Leistungen nach diesen Gesetzen erhalten, legen bitte eine Kopie des Bewilligungsbescheids in der Schule vor. Sie bekommen die ansonsten im Rahmen des Eigenanteils selbst zu beschaffenden Bücher dann ebenfalls kostenlos und leihweise zur Verfügung gestellt.

Erziehungsberechtigte oder volljährige Schülerinnen und Schüler, die sich in der Schule nicht als Bezieherinnen oder Bezieher von Leistungen zum Lebensunterhalt offenbaren wollen, haben die Möglichkeit, die im Rahmen des Eigenanteils

zu beschaffenden Schulbücher selbst zu kaufen und die Kostenerstattung ausnahmsweise beim Amt für Schulentwicklung der Stadt Köln zu beantragen. Die Antragsformulare sind auf schriftliche Anforderung beim Amt für Schulentwicklung, Abt. 400/42, Willy-Brandt-Platz 3, 50679 Köln, erhältlich.

Das Bildungspaket

Für alle Kinder und Jugendlichen aus Familien mit geringem eigenem Einkommen gibt es seit 2011 zusätzliche Unterstützung. Das Bildungspaket soll ermöglichen, dass Kinder und Jugendliche in der Schule und in der Freizeit ohne Einschränkungen mitmachen, mitleisten und teilnehmen können.

Lassen Sie Ihre Kinder daran teilhaben!

- Ermäßigtes Mittagessen in der Kindertagesstätte, Kindertagespflege und Schule
- Teilhabe am kulturellen Leben (bis zum 18. Lebensjahr) wie zum Beispiel Zuschuss zur Mitgliedschaft im Sportverein, Musikunterricht etc.
- Eintägige Ausflüge, mehrtägige Klassenfahrten
- Lernförderung
- Schulbedarf
- Schülerbeförderung

Wer hat Anspruch auf Leistungen?

Die Angebote stehen Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr zu, aber auch jungen Erwachsenen bis zum 25. Lebensjahr, die noch weiterhin zur Schule gehen und keine Ausbildungsvergütung oder Ausbildungsförderung bekommen. Voraussetzung ist, dass sie oder ihre Eltern Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten oder ihr Einkommen nur geringfügig über den genannten Sozialleistungen liegt.

Wie bekomme ich die Leistungen aus dem Bildungspaket?

Um die Leistungen des Bildungspakets nutzen zu können, ist in der Regel für

jedes Kind einzeln ein Antrag zu stellen. Im Amt für Soziales und Senioren, den Bezirkssozialämtern, den Standorten des Jobcenters Köln, den Wohngeldstellen sowie in Schulen und Kindertagesstätten liegen Anträge für Sie aus.

Auf der Internetseite der Stadt Köln zum Bildungspaket kann das Antragsformular heruntergeladen und ausgedruckt werden:

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/bildungspaket

Hier erhalten Sie auch umfassende Informationen zum Bildungspaket.

Wer ist für Sie zuständig?

Bei Erhalt von

- Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II)
- Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)
- Kinderzuschlag
- Wohngeld
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Köln

Amt für Soziales und Senioren – Bildung und Teilhabe

Bezirksrathaus Mülheim

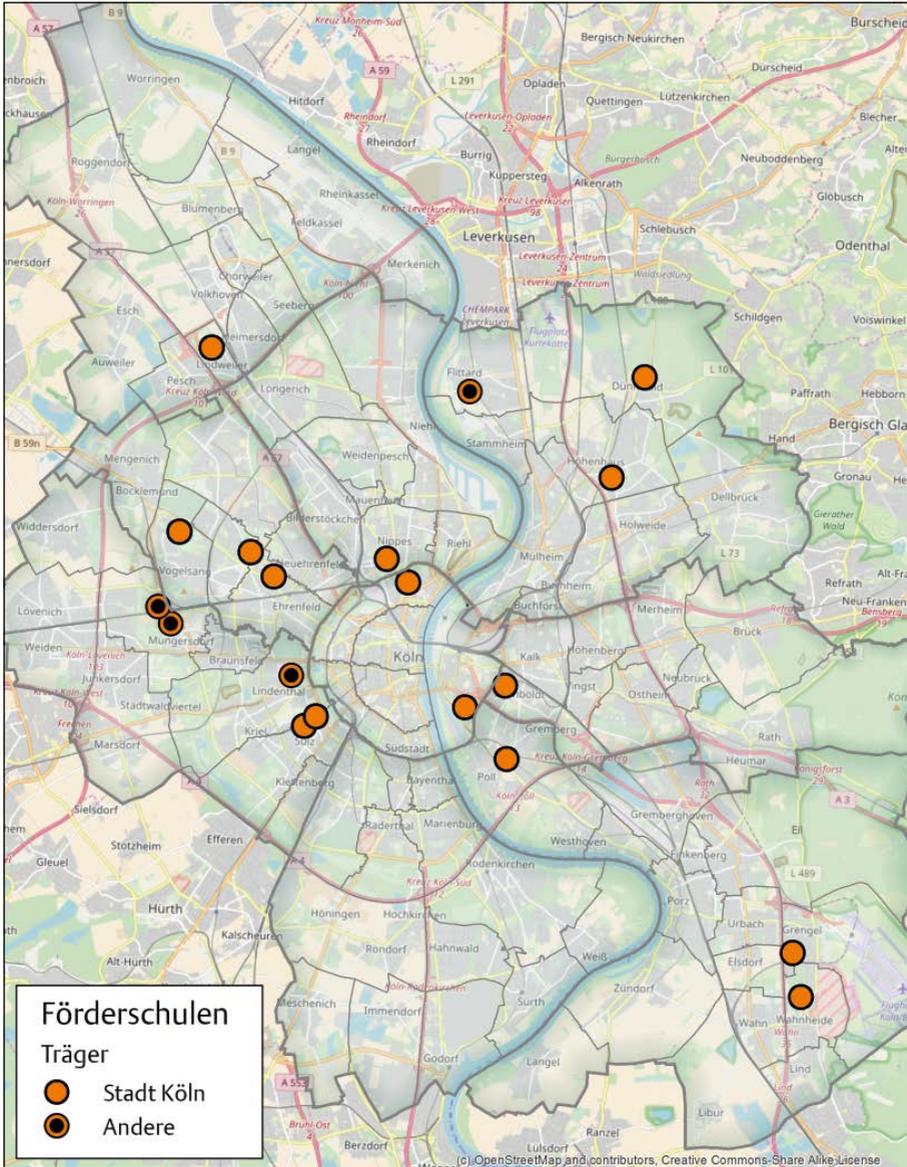
Wiener Platz 2a (3. Etage), 51063 Köln

Auch Familien mit geringem Einkommen können den Antrag nach entsprechender Einkommensprüfung durch das Jobcenter Köln dort stellen.

Eine vorherige Vorsprache im Jobcenter Köln ist erforderlich bei Geringverdienerinnen und Geringverdienern. Dort erfolgt eine Einkommensprüfung von welcher abhängig ist, ob eine Berechtigung besteht, Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket in Anspruch zu nehmen.

Bei Rückfragen zum Stand Ihres Antrags beim Sozialamt können Sie sich an die Zentrale unter 0221 / 221-0 wenden oder per Mail direkt an das BuT-Team: bildungspaket@stadt-koeln.de

Weiterführende Schulen in Köln – Förderschulen



Quelle: Amt für Schulentwicklung, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Die Förderschule

Allgemeine Informationen

Manche Kinder und Jugendliche bedürfen einer sonderpädagogischen Förderung. Diese Förderung kann entweder in der Förderschule oder in einer allgemeinen Schule stattfinden. Das Verfahren zum Übergang in die allgemeine Schule ist in dem Abschnitt „Gemeinsames Lernen (Inklusion)“ auf Seite 10 dargestellt.

Die Entscheidung, ob eine Schülerin oder ein Schüler einen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf hat und welcher Förderschwerpunkt vorrangig besteht, trifft die Schulaufsichtsbehörde nach der Durchführung eines „Verfahrens zur Feststellung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs“. Teil des Verfahrens ist ein pädagogisches Gutachten. Unter Beteiligung der allgemeinen Schule, einer sonderpädagogischen Lehrkraft und ggf. des Schularztes/der Schulärztin wird ermittelt, ob ein individueller sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf vorliegt.

Unterricht findet für Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf in allen Schulformen und Schulstufen, vom Beginn schulischer Frühförderung bei Schülerinnen und Schülern mit Sinnesschädigung bis zum Abschluss der Sekundarstufe II statt. Ein verbindlicher individueller Förderplan legt den schüler- und situationsabhängigen Förderbedarf in den Lern- und Entwicklungsbereichen sowie in den Unterrichtsfächern fest.

Der sonderpädagogische Unterstützungsbedarf einer Schülerin oder eines Schülers wird jährlich von der Klassenkonferenz überprüft.

Folgende Förderschwerpunkte und entsprechende Förderschulen gibt es:

- Lernen
- Hören und Kommunikation
- Sprache
- Geistige Entwicklung
- Emotionale und soziale Entwicklung
- Körperliche und motorische Entwicklung
- Sehen

Darüber hinaus gibt es in bestimmten Fällen Unterricht

- in der Schule für Kranke
- im Hausunterricht

Übergang zur Förderschule Sekundarstufe I

Der Besuch der Förderschule des festgestellten Förderschwerpunktes ist weiterhin möglich.

Wenn die Schülerin oder der Schüler bereits eine Förderschule besucht, werden die Eltern im Verlauf der vierten Klasse gefragt, ob ihr Kind dort bleiben soll. Wurde die Schülerin oder der Schüler bisher im Gemeinsamen Lernen an einer Grundschule gefördert, können die Eltern einen Wechsel zur Förderschule beantragen.

Abschlüsse

Die Förderschulen in Köln unterrichten in den Bildungsgängen der allgemeinen Schulen (Grundschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium) und in den Bildungsgängen der Förderschwerpunkte Lernen und geistige Entwicklung. Nach Abschluss der Förderschule erhalten die Jugendlichen Zeugnisse, die den Abschlüssen der Sekundarstufe I entsprechen.

Das Abschlusszeugnis der Förderschule, Förderschwerpunkt Lernen, bestätigt den erfolgreichen Abschluss des eigenen Bildungsganges. In einem besonderen Bildungsgang führt die Klasse 10 zu einem dem Hauptschulabschluss (nach Klasse 9) gleichwertigen Abschluss.

Das Abschlusszeugnis der Förderschule, Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, bescheinigt die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Die LVR-Anna-Freud-Schule, Alter Militärring 96, 50933 Köln ist die einzige weiterführende Förderschule mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung in NRW, bei der in der Sekundarstufe I der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) und die Abschlüsse der Sekundarstufe II Allgemeine Hochschulreife (Abitur) beziehungsweise schulischer Teil der Fachhochschulreife erworben werden können.

Schülerinnen und Schüler, die wegen einer stationären Behandlung im Krankenhaus oder in einer vergleichbaren medizinisch-therapeutischen Einrichtung mindestens vier Wochen nicht am Unterricht ihrer Schule teilnehmen können, erhalten Unterricht in einer **Schule für Kranke** (Adresse und Telefon siehe „Förderschulen in Köln“). In Ausnahmefällen kann der Unterricht dort auch während der ambulanten Nachbehandlungszeit fortgeführt werden, wenn aus medizinisch attestierten Gründen ein Besuch der Heimatschule noch nicht möglich ist.

Die Schule für Kranke unterrichtet in den Curricula aller Schulformen. Bei sehr langfristigen Aufenthalten erteilt sie die in der Sekundarstufe I möglichen Abschlüsse.

Weitere Informationen über Förderschulen erhalten Sie auch unter:

www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Foerderschule/index.html, in der Broschüre „Sonderpädagogische Förderungen in NRW“ und unter www.bezreg-koeln.nrw.de.

Förderschulen in Köln

Förderschulen im Internet unter www.stadt.koeln

Förderschulen Lernen und Verbundschulen Lernen und emotionale und soziale Entwicklung

Schulen in Trägerschaft der Stadt Köln

Hachenburger Str. 11

(Martin-Köllen-Schule)

Verbundschule Lernen und Emotionale u. Soziale Entwicklung

51105 Köln (Humboldt-Gremberg)

Telefon 0221/3558968-0, Fax -88

154337@schule.nrw.de

www.martin-koellen-schule.de

Teilstandort:

Martin-Köllen-Str. 1, 51103 Köln (Kalk), Telefon 0221/985294-0, Fax-38

Klassen 5–10 am Hauptstandort Hachenburger Str.

Klassen 1–4 am Teilstandort Martin-Köllen-Str.

Leyendeckerstraße 20–24

(Wilhelm-Leyendecker-Schule)

50825 Köln (Ehrenfeld)

154374@schule.nrw.de

www.wilhelm-leyendecker-schule-koeln.de

Telefon 0221/955696-0, -10

Fax 0221/556560

Teilstandort:

Rosenzweigweg 3, 50969 Köln (Zollstock)

Soldiner Straße 68

50767 Köln (Lindweiler)

Förderschule im Verbund Lernen und emotionale-soziale Entwicklung

– Primarstufe und Sekundarstufe I –

154362@schule.nrw.de

www.foerderschule-soldiner-strasse.de

Telefon 0221/356 6117-0, Fax -29

Angebote:

- Förderschwerpunkte Lernen und emotionale und soziale Entwicklung – zielgleiche und zieldifferente Bildungsgänge, Handwerkslernen, Berufsorientierung, „Soziales Lernen“
- Fremdsprache: Englisch

Thymianweg 1a

51061 Köln (Höhenhaus)

Telefon 0221/965 95-0, Fax -21

154465@schule.nrw.de

www.schule-thymianweg.de

– Ganztagschule –

Teilstandort:

Berliner Str. 36, 51149 Köln (Westhoven)

Angebote:

- Bei Lern- und Leistungsproblemen bieten wir Schülerinnen und Schülern eine vielfältige Unterstützung zu einem erfolgreichen Schulbesuch und Eltern eine umfangreiche Beratung an.
- Umfangreichen Berufsvorbereitung mit Praxisphasen in Kooperationsfirmen. Schulisches Praxisjahr (10. Schulbesuchsjahr) in der Jugendwerkstatt Köln-Mülheim. Auch dort kann der Hauptschulabschluss erreicht werden.
- Standort Berliner Str. in Westhoven für alle Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtgebiet Porz und Umgebung.

Förderschule Sprache

Schule in Trägerschaft des LVR

Am Feldrain 10

(LVR Heinrich-Welsch-Schule)

51061 Köln (Flittard)

Telefon 0221/96390450

Fax 0221/9639045130

rsfsb-koeln@lvr.de

www.heinrich-welsch-schule.lvr.de

Förderschulen emotionale und soziale Entwicklung

Schulen in Trägerschaft der Stadt Köln

Stadtbezirk 1 (Innenstadt)

Blumenthalstr. 10–12

50670 Köln (Neustadt-Nord)

Telefon 0221/7166144-0, Fax -19

154179@schule.nrw.de

www.schule-blumenthalstrasse.de

Stadtbezirk 3 (Lindenthal)

Zülpicher Straße 194 (Ganztagsschule)

50937 Köln (Sülz)

Telefon 0221/3558977-0, Fax -11

154180@schule.nrw.de

www.schule-zuelpicherstr.de

Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)

Rochusstraße 80 (Ganztagsschule)

(Lindweiler Hof)

50827 Köln (Bickendorf)

Telefon 0221/47441760

Fax 0221/5304751

154519@schule.nrw.de

www.lindweilerhof-koeln.de

Stadtbezirk 5 (Nippes)

Auguststraße 1 (Ganztagsschule)

50733 Köln (Nippes)

Telefon 0221/973187-0, Fax -37

154209@schule.nrw.de

www.schule-auguststrasse.de

Stadtbezirk 7 (Porz)

Mörikeweg 2-6

(Eduard-Mörike-Schule)

51147 Köln (Grenge)

Telefon 02203/99662-0, Fax 02203/21016

154210@schule.nrw.de

www.eduard-moerike-schule-koeln.de

Stadtbezirk 9 (Mülheim)

Berliner Straße 975

51069 Köln (Dünnwald)

Telefon 0221/2225288-0, Fax -24

154222@schule.nrw.de

www.schule-berlinerstrasse.de

Förderschule Hören und Kommunikation

Schule in Trägerschaft des LVR

Gronewaldstraße 1

(Johann-Joseph-Gronewald-Schule)

50931 Köln (Lindenthal)

Telefon 0221/430757-0, Fax -199

hgs-koeln@gmx.de

www.johann-joseph-gronewald-schule.lvr.de

Förderschulen geistige Entwicklung

Schulen in Trägerschaft der Stadt Köln

Stadtbezirk 3 (Lindenthal)

Redwitzstraße 80 (Ganztagsschule)

50937 Köln (Sülz)

Telefon 0221/449391

Fax 0221/4200714

154507@schule.nrw.de

www.foerderschule-redwitzstrasse.de

Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)

Kolkkrabenweg 8–10 (Ganztagsschule)

50829 Köln (Vogelsang)

Telefon 0221/2855791-9, Fax -0

154260@schule.nrw.de

www.kolkkrabenweg.de

Stadtbezirk 7 (Porz)

Auf dem Sandberg 120 (Ganztagsschule)

51105 Köln (Poll)

Telefon 0221/7166136-0, Fax -25

154490@schule.nrw.de

www.schule-sandberg.de

Sportplatzstraße 82–86 (Ganztagsschule)

(Pestalozzi-Schule)

51147 Köln (Wahnheide)

Telefon 02203/898877-0, Fax -77

154880@schule.nrw.de

www.pestalozzischule-koeln.de

Förderschulen körperliche und motorische Entwicklung

Schulen in Trägerschaft des LVR

Belvederestraße 149

50933 Köln (Müngersdorf)

Telefon 0221/569595-0, Fax -199

fskme-koeln-belvederestr@lvr.de

www.belvederestrasse.lvr.de

Alter Militärring 96

(LVR-Anna-Freud-Schule)

Förderschule im Bildungsbereich der Sek. I und II

50933 Köln (Müngersdorf)

Telefon 0221/554046-0, Fax -199

anna-freud-schule@lvr.de

www.anna-freud-schule.de

Inklusiver Unterricht in kleinen Klassen bis 14 Schüler: Je 2/3 Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf im Bereich körperlich-motorische Entwicklung und 1/3 Schülerinnen und Schüler ohne Unterstützungsbedarf, Klasse 5 bis Q2 (G 9 Abitur), 290 Schülerinnen und Schüler, 85 Lehrkräfte, 25 Therapeuten und Pflegerinnen und Pfleger, eine Psychologin, ein Autismusberater.

Voraussetzung: Realschulempfehlung oder Gymnasialempfehlung der Grundschule. Latein oder Französisch ab Kl. 6, gebundener Ganztag, zahlreiche AG-Angebote, Bibliothek mit Bibliothekarin, intensive Berufswahlvorbereitung, Kooperationspartner in der Wirtschaft, zahlreiche Kulturangebote wie Autorenlesungen, Konzerte im Haus (Rhapsody in School), Fairtrade School, betreute Lernzeitstunden statt Hausaufgaben.

Schulen für Kranke

Stadtbezirk 3 (Lindenthal)

Lindenburger Allee 38

(Johann-Christoph-Winters-Schule)

Schule für Kranke

50931 Köln (Lindenthal)

Telefon 0221/403050

Fax 0221/3558996-37

154143@schule.nrw.de

www.jcw-schule.de

Außenstellen mit Sekundarstufen:

- Schule in der Tagesklinik Pionierstraße 19, 50735 Köln
- Schule im Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln
- Schule in der Klinik und Poliklinik der Uniklinik Köln, Gebäude 26, Kerpener Straße 62, 50937 Köln

Stadtbezirk 9 (Mülheim)

Florentine-Eichler-Straße 1

(Hilde-Domin-Schule)

Schule für Kranke

51067 Köln (Holweide)

Telefon 0221/890720-47

Fax 0221/890720-53

195170@schule.nrw.de

www.hilde-domin-schule-koeln.de

Die Hauptschule

Allgemeine Informationen

Die Hauptschule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung, die insbesondere auf eine Berufsausbildung vorbereitet. Nach dem Besuch der Hauptschule können sie aber auch vollzeitschulische Bildungsgänge des Berufskollegs besuchen. Hier können die Jugendlichen berufliche Kenntnisse oder einen Berufsschulabschluss sowie weiterführende schulische Abschlüsse erwerben. Leistungstarken Schülerinnen und Schülern steht der Weg zur allgemeinen Hochschulreife offen. Sie können die gymnasiale Oberstufe des Gymnasiums, der Gesamtschule oder das berufliche Gymnasium am Berufskolleg besuchen.

Lernen an der Hauptschule

Im Mittelpunkt der Arbeit an Hauptschulen stehen die individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler sowie eine deutliche Stärkung der Basiskompetenzen aller Schülerinnen und Schüler in den Fächern Deutsch und Mathematik. Besondere Bedeutung erhält die Sprachbildung, das heißt die Förderung sowohl in der Unterrichtssprache Deutsch als auch in der jeweiligen Herkunftssprache.

Der Unterricht in der Hauptschule ist praxisnah. Im Projektunterricht erwerben die Schülerinnen und Schüler praktisches und theoretisches Wissen. Betriebspraktika bringen ihnen die Anforderungen von Beruf und Arbeitswelt näher und bereiten zusammen mit dem Lernbereich Arbeitslehre auf die Berufswahl und die Berufsausbildung vor.

In der Hauptschule stehen folgende Fächer und Lernbereiche auf dem Stundenplan:

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch
- Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
- Gesellschaftslehre (Geschichte, Politik, Erdkunde)

- Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft)
- Kunst, Musik, Textilgestaltung
- Religionslehre
- Sport.

Da die Interessen und Leistungen der Schülerinnen und Schüler unterschiedlich sind, werden der Mathematik- und der Englischunterricht in den Klassen 7 bis 9 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. In diesen Kursen werden unterschiedliche Anforderungen gestellt.

Ihre eigenen Schwerpunkte setzen die Schülerinnen und Schüler in den Klassen 7 bis 10: Gewählt werden kann zwischen erweiterten Angeboten in den Lernbereichen Naturwissenschaften und Arbeitslehre oder in den Fächern Kunst und Musik.

Fester Bestandteil des Unterrichtsangebots an den Hauptschulen sind die Ergänzungsstunden. Sie werden vorrangig für die Intensivierung der individuellen Kompetenzen in Deutsch, Englisch, Mathematik und für berufsvorbereitende Angebote verwendet, insbesondere, wenn damit eine Klassenwiederholung oder ein Schulformwechsel vermieden, Abschlüsse oder Berechtigungen erreicht oder die Möglichkeiten der Schülerin oder des Schülers zum Übergang von der Schule in den Beruf verbessert werden können.

Abschlüsse

In der Hauptschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- der Hautschulabschluss (nach Klasse 9),
- der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (Typ 10 A),
- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) (Typ 10 B).

Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Mit der Versetzung am Ende der Klasse 9 in die Klasse 10 haben die Schülerinnen und Schüler den Hauptschulabschluss erreicht. Dies wird auf dem Zeugnis

vermerkt. Eine Besonderheit an der Hauptschule ist, dass die Klasse 10 in zwei Formen mit jeweils unterschiedlichen Schwerpunkten geführt wird (Klasse 10 Typ A und Klasse 10 Typ B). Das Versetzungszeugnis der Klasse 9 enthält daher auch einen Vermerk, ob die Schülerin oder der Schüler den Unterricht in der Klasse 10 Typ A oder Typ B fortsetzt.

Hauptschulabschluss nach Klasse 10 – Klasse 10 Typ A

Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 Typ A werden auf den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 vorbereitet.

Am Ende der Klasse 10 Typ A gibt es ein zentrales Prüfungsverfahren. Dazu gehören Abschlussprüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Hinzugezogen werden die Vornoten in den Prüfungsfächern und die Noten der anderen Unterrichtsfächer. Der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 berechtigt zur Aufnahme einer Ausbildung oder zum Besuch des Berufskollegs, um dort einen höherwertigen Schulabschluss (mittlerer Schulabschluss/Fachoberschulreife) zu erwerben.

Der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) – Klasse 10 Typ B

Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 Typ B werden auf den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) vorbereitet.

Mit dem erfolgreichen Besuch der Klasse 10 Typ B und dem erfolgreichen zentralen Abschlussverfahren wird der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) erworben. Sind die Leistungen in allen Fächern befriedigend, so beinhaltet dieser Abschluss auch die Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe des Gymnasiums, der Gesamtschule oder des Beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg.

Weitere Informationen auf den Seiten des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Hauptschule/index.html

Hauptschulen in Köln im Internet unter:

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/schulformen/hauptschulen-koeln

Hauptschulen in Köln	Besondere Angebote
Stadtbezirk 1 (Innenstadt)	
<p>Großer Griechenmarkt 76 (Katholische Hauptschule) 50676 Köln (Altstadt Süd) Tel. 0221/921583-0, Fax -20 140909@schule.nrw.de www.griechenmarkt.de</p> <p>Hospitationstermine nach Absprache November bis Januar</p>	<p>Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“ Schwerpunkte: Berufsorientierung, Kunst und Musik, Sport, Religion und Brauchtum. Weitere Angebote: Soziales Lernen, Berufsorientierungsbüro, Berufseinstiegsbegleitung, mehrere Praxisstationen, Schülercafé, Streitschlichtung, Sporthelfer, Lesepatzen, Schulsanitätsdienst, eigener Schulsportverein, Schulsozialarbeit, Partnerschule in Turin und Auszeichnung „Tolerante Schule“</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)	
<p>Baadenberger Straße 111 50825 Köln (Ehrenfeld) Tel. 0221/26108-0, Fax -20 140960@schule.nrw.de www.ghs-baadenberger.com</p>	<p>Ab Klasse 5 Englisch und Türkisch, ab Klasse 7 Berufseinstiegsbegleitung, Berufswahlsiegel, Schülerfirma, Lesepatzen, Musikprojekt für Klasse 5/6, besondere Förderung in Klasse 5 und 6</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
Hauptschule in freier Trägerschaft (staatlich genehmigte Ersatzschule)	
<p>Wasseramselweg 9 (Aktive Schule Köln) 50829 Köln (Vogelsang) Träger: ASK gGmbH Tel. 0221/569069-0 Fax -29 info@aktive-schule-koeln.de www.aktive-schule-koeln.de</p> <p>Infoveranstaltung wird auf der Internetseite veröffentlicht</p>	<p>Die Aktive Schule Köln ist eine Inklusive Schule des 21. Jahrhunderts. Hier können alle Kinder mit Ihren Begabungen und Bedürfnissen im individuellen Tempo lernen. Ziel ist es, dass die Kinder Ihre eigenen Potenziale entdecken und entfalten – und so zu Persönlichkeiten heranwachsen können. Bei uns geht es nicht um die Reproduktion von Wissen. Stattdessen erwerben unsere Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zur Autonomie die Fähigkeit, eigenverantwortlich zu lernen, erworbenes Wissen kreativ und lösungsorientiert auf neue Bereiche anzuwenden und kompetente Lösungen zu finden und Entscheidungen zu treffen.</p>

Hauptschulen in Köln	Besondere Angebote
Stadtbezirk 5 (Nippes)	
<p>Bülowstraße 90 (Katholische Hauptschule) 50733 Köln (Nippes) Tel. 0221/4922498-0, Fax -43 141021@schule.nrw.de www.khs-buelow.de</p>	<p>Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag, herkunftssprachlicher Unterricht in Türkisch und Italienisch, intensive Berufswahlvorbereitung Gemeinsames Lernen</p>
<p>Reutlinger Straße 49 50739 Köln (Bilderstöckchen) Tel. 0221/3375924-0, Fax -30 140867@schule.nrw.de www.ghsreutlinger-koeln.de Infoveranstaltung nach Absprache</p>	<p>Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“. Umfassende Berufswahlorientierung und Berufswahlvorbereitung: Praxisstationen und Praktika, Kooperationen mit außerschulischen Partnern wie Fa. Randstad („Du bist ein Talent“), Langzeitpraktikumsklasse, Soziales Lernen, Integration, Internationale Förderklassen, individuelle Förderung, Teilnahme am Schull- und Veedelszoch, Hausaufgabenbetreuung für 5./6. Stufe, Schulsozialarbeit, Berufseinstiegsbegleitung Gemeinsames Lernen</p>
Stadtbezirk 6 (Chorweiler)	
<p>Karl-Marx-Allee 3 (Gustav-Heinemann-Schule) 50765 Köln (Seeberg) Tel. 0221/3373007-0, Fax -77 183854@schule.nrw.de</p>	<p>Digitales Klassenzimmer mit der Lernplattform moodle, Mitglieder im Projekt Willkommenshelfer, Schülerfirma Gemeinsames Lernen</p>
<p>Volkhovener Weg 140 (Ursula-Kuhr-Schule) erweitert gebundene Ganztags- schule 50767 Köln (Heimersdorf) Tel. 0221/570432-0, Fax -22 140879@schule.nrw.de www.ursula-kuhr-schule.de</p>	<p>Sprachförderung Klasse 5 und 6, soziales Lernen, Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“, jährliche Projektwochen, ab Klasse 8 fächerübergreifende Berufswahlvorbereitung mit Praktika und Beratung, Zusammenarbeit mit verschiedenen außerschulischen Partnern wie Butzweiler Hof und IKEA Gemeinsames Lernen</p>

Hauptschulen in Köln		Besondere Angebote
Stadtbezirk 7 (Porz)		
<p>Bonner Straße 40 (Kopernikussschule) erweitert gebundene Ganztags- schule 51145 Köln (Porz) Tel. 02203/1863-0, Fax -20 141872@schule.nrw.de www.kopernikushs-koeln.de</p>	<p>Umfassende Berufswahlvorbereitung, Berufschancekurse in folgenden Bereichen: Friseur, Hochbau, Zweirad, Einzelhandel, Maler/Lackierer, Holzbau, Gärtner, Koch, Bäcker, Gesundheit/Pflege, intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern wie Jugendwerkstätten, Unternehmen und anderen weiterführenden Schulen, Praktika in Stufen 8–10, Mensa. Angebote: Fußball, Spiele, Computerunterricht, Kochen, Schülerfirma, Hip-Hop, Yoga, Radioprojekt, Trommeln, digitale Werkstatt Gemeinsames Lernen</p>	
<p>Heerstraße 7 (Johann-Amos-Comenius-Schule) 51143 Köln (Zündorf) Tel. 02203/99201-22, Fax -25 141860@schule.nrw.de www.jac-koeln.de</p>	<p>Berufspraktika, Intensive Kooperation mit Unternehmen, Kooperation mit Berufskollegs, besondere individuelle Förderung, Mensa; Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“, Schülerfirma, umfassende Berufswahlvorbereitung Gemeinsames Lernen</p>	
Stadtbezirk 8 (Kalk)		
<p>Falckensteinstraße 34 (Adolph-Kolping-Schule) Katholische Hauptschule 51103 Köln (Kalk) Tel. 0221/96583-50, Fax 0221/8903132 140892@schule.nrw.de www.akskoeln.de Weihnachtsbasar: 08.12.2018</p>	<p>Berufseinstiegsbegleitung, Rückenwind, Wegeplanung, Schulsozialarbeit/Multiprofessionelles Team, Projekt „Berufschance“ im WF-Unterricht ab Klasse 9, Jugendwerkstatt, herkunftssprachlicher Unterricht in Türkisch, Arabisch, Serbisch, Albanisch und Bulgarisch, 9 Vorbereitungsklassen/DFG, Arbeitsgemeinschaften wie z.B. Skateboard-AG, Chor, Kunstprojekte „Kultur und Schule“, Lesepatzen, Willkommenshelfer Gemeinsames Lernen</p>	

Hauptschulen in Köln	Besondere Angebote
<p>Helene-Weber-Platz 3 (Kurt-Tucholsky-Schule) erweitert gebundene Ganztags- schule 51109 Köln (Neubrück) Tel. 0221/3377993-0, Fax -21 140843@schule.nrw.de www.kths-koeln.de</p>	<p>Warmes Mittagessen, pädagogische Angebote in der Mittagsbetreuung, vielfältige Angebote in der vertieften Berufsorientierung, Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“, Praxisstationen: Metall, Maler, Garten, Lackierer, Zweiradmechaniker und Elektro, Schneider; Jahresbetriebspraktikum, Berufsorientierungsbüro (BOB), herkunftssprachlicher Unterricht in Türkisch, „Gesunde Schule“ Gemeinsames Lernen</p>
Stadtbezirk 9 (Mülheim)	
<p>Tiefentalstraße 66 erweitert gebundene Ganztagschule 51063 Köln (Mülheim) Tel. 0221/285581-0, Fax -29 141070@schule.nrw.de www.ghs-tiefental.de</p>	<p>Berufseinstiegsbegleiter, Wegeplaner, „Rückenwind“, Praxisstation, AGs Kl. 5–10, Partner: KJA Köln e.V., Don-Bosco Club Gemeinsames Lernen</p>
<p>Wuppertaler Straße 19 (Nelson-Mandela-Schule) Ganztagschule 51067 Köln (Buchheim) Tel. 0221/221-35181, Fax -35170 141082@schule.nrw.de www.hs-rendsburger-platz.de</p>	<p>Ganztagschule für die Stufen 5 bis 9, Schulmensa, Schülerfirma, Langzeitpraktikantenklasse, Projekt Kultur und Schule: Film und Musik; Berufsorientierung, Sozialarbeit, Projekt Rückenwind, Deutschfördergruppen (vormals Förderklassen), Schülerpatenschaft Stufen 5 und 10, Lesepatzen, herkunftssprachlicher Unterricht Türkisch Gemeinsames Lernen</p>

Folgende Hauptschulen schließen auslaufend und bilden daher keine Eingangsklassen (Klasse 5) mehr:

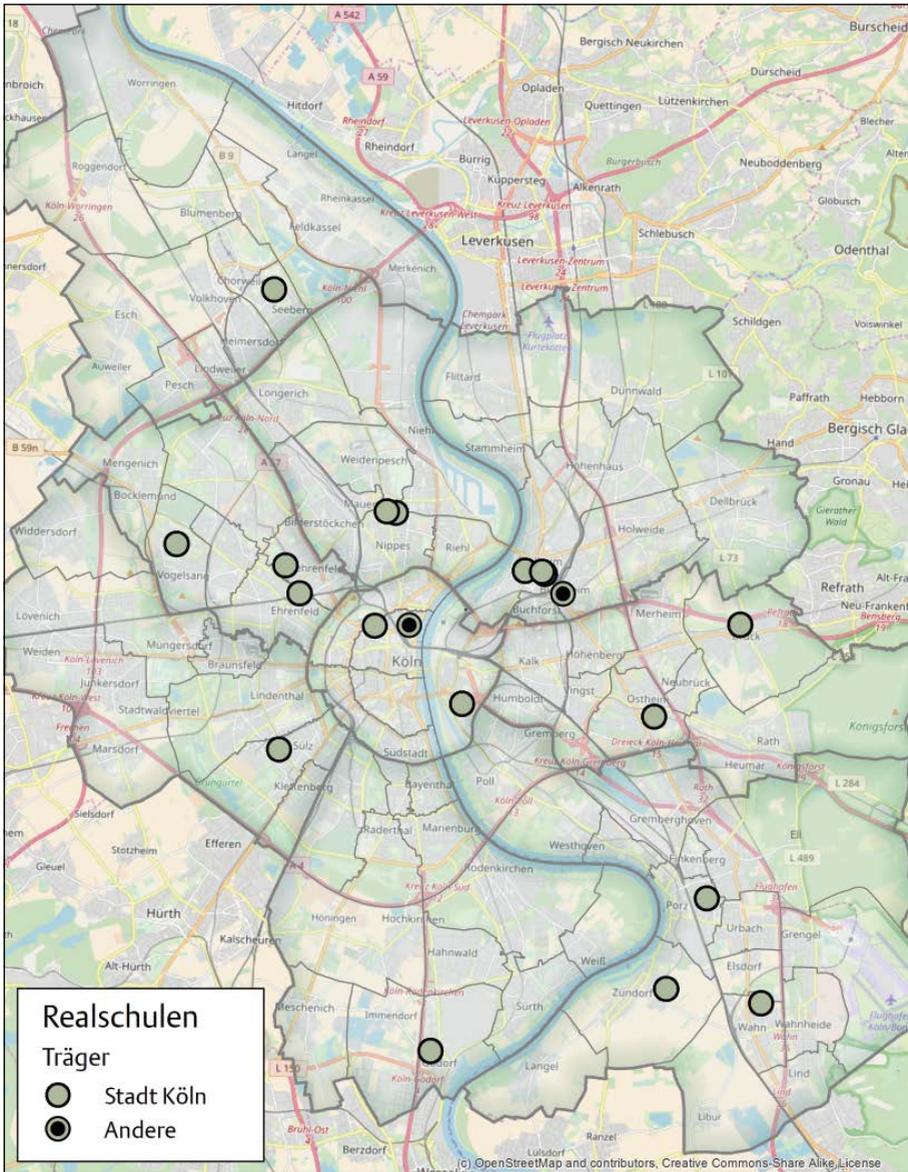
Hauptschule Nürnberger Straße, Nürnberger Straße 10, 51103 Köln (Höhenberg) (auslaufende Schließung ab 2015/2016)

Heinrich-Schieffer-Hauptschule, Dellbrücker Mausepfad 198, 51069 Köln (Dellbrück) (auslaufende Schließung ab 2014/2015)

Hauptschule Ringelnatzstraße, Ringelnatzstr. 10–12, 50996 Köln (Rodenkirchen) (auslaufende Schließung ab Schuljahr 2017/2018)

Montessori-Hauptschule, Borsigstr. 13, 50825 Köln (Ehrenfeld) (auslaufende Schließung ab Schuljahr 2017/2018)

Weiterführende Schulen in Köln – Realschulen



Quelle: Amt für Schulentwicklung, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Die Realschule

Allgemeine Informationen

Die Schülerinnen und Schüler der Realschule erwerben eine erweiterte allgemeine Bildung. Praktische Fähigkeiten werden ebenso gefördert wie das Interesse an theoretischen Zusammenhängen. Berufsorientierende Inhalte werden in allen Fächern berücksichtigt. Zum erweiterten Lernangebot der Realschule gehört eine zweite Fremdsprache ab der Klasse 6. In der Regel ist dies Französisch, daneben können es zum Beispiel auch Niederländisch und Spanisch sein.

Mit dem mittleren Schulabschluss an einer Realschule kann ein Ausbildungsberuf gewählt werden oder ein Bildungsgang am Berufskolleg, um dort einen höheren Abschluss zu erwerben. Wer die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erhält, kann die gymnasiale Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder eines beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg besuchen.

Der Unterricht in der Realschule wird in folgenden Fächern und Lernbereichen erteilt:

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch
- zweite Fremdsprache für alle in Klasse 6
- ab Klasse 7 Wahlpflichtunterricht
- an manchen Realschulen eine dritte Fremdsprache und/oder Hauswirtschaft ab Klasse 8
- Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
- Gesellschaftslehre (Geschichte, Politik, Erdkunde)
- Kunst, Musik, Textildesign
- Religionslehre
- Sport.

Die Schülerinnen und Schüler können ab Klasse 7 im Wahlpflichtbereich individuelle Akzente setzen. Sie wählen zwischen unterschiedlichen Schwerpunkten. Im Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7 bietet die Realschule neben der fortgeführten zweiten Fremdsprache aus Klasse 6 ein weiteres Schwerpunktfach aus den Bereichen Naturwissenschaften/Technik, Sozialwissenschaften und Musik/Kunst an. Zum festen Bestandteil des Unterrichtsangebots an den Realschulen zählen die Ergänzungsstunden. Sie werden vorrangig für die Intensivierung der individuellen Förderung der Kompetenzen in Deutsch, Mathematik, den Fremdsprachen, den Naturwissenschaften und für berufsorientierende Angebote verwendet, insbesondere, wenn damit eine Klassenwiederholung oder ein Schulformwechsel vermieden, Abschlüsse oder Berechtigungen erreicht oder die Möglichkeiten der Schülerin oder des Schülers zum Übergang von der Schule in den Beruf verbessert werden können. Ab Klasse 8 kann die Schule eine weitere moderne Fremdsprache sowie das Fach Hauswirtschaft anbieten.

Abschlüsse

In der Realschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- ein dem Hauptschulabschluss (nach Klasse 9) gleichwertiger Abschluss,
- ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss,
- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Der mittlere Schulabschluss berechtigt bei mindestens befriedigenden Leistungen in allen Fächern zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe des Gymnasiums, der Gesamtschule oder des Beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg.

Sind die Leistungen besonders gut und hat die Schülerin oder der Schüler ab der Klasse 6 bis zum Ende der Klasse 10 am Unterricht einer zweiten Fremdsprache teilgenommen, ist der direkte Übergang in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe an Gymnasien oder Gesamtschulen möglich.

Weitere Informationen auf den Seiten des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Realschule/index.html

Fremdsprachenangebote

In Realschulen lernen die Schülerinnen und Schüler Englisch als erste Fremdsprache von Klasse 5 bis zum Ende der Sekundarstufe I. Darüber hinaus bieten alle Realschulen in Köln ab Klasse 6 Fremdsprachenunterricht in Französisch an. An einigen Schulen können englische und französische Sprachdiplome erlangt werden.

Sprachdiplome:

– Französisch:

DELF (DEL = Diplôme d'Etudes en Langue Française) und **DAL**F (DALF = Diplôme Approfondi de Langue Française) sind die einzigen vom französischen Bildungsministerium anerkannten Sprachdiplome für Französisch als Fremdsprache und besitzen internationale Gültigkeit.

Bilinguale Bildungsgänge an Realschulen

In Schulen mit zweisprachigen (bilingualen) Bildungsgängen werden Schülerinnen und Schüler besonders intensiv auf internationale Studiengänge und die globalen beruflichen Anforderungen vorbereitet. Neben dem Fremdsprachenunterricht werden mehrere Sachfächer, wie zum Beispiel Erdkunde, Geschichte oder Biologie, in der Fremdsprache unterrichtet. Damit erwerben die Schülerinnen und Schüler sowohl eine größere Sprachkompetenz als auch eine höhere interkulturelle Kompetenz. Darüber hinaus setzen weitere Schulen Englisch oder andere Fremdsprachen phasenweise als Arbeitssprachen im Fachunterricht ein.

Nachfolgende Realschulen bieten bilinguale Bildungsgänge in Englisch an:

ab Klasse 5:

Dechenstraße 1 (Eichendorff-Schule), 50825 Köln (Ehrenfeld)

ab Klasse 8:

Heerstraße 7 (Wilhelm-Busch-Schule), 51143 Köln (Porz)

Weitere Informationen über bilinguale Schulen finden Sie unter

www.schulministerium.nrw.de.

NRW-Sportschule Köln

Die ab dem Schuljahr 2019/20 auslaufende Elsa-Brändström-Schule verbleibt bis zur endgültigen schulrechtlichen Schließung auslaufend im Verbund der „NRW-Sportschule Köln“. Sie kann aber als Realschule keine neuen Sportklassen mehr einrichten. Die bisherigen Sportschülerinnen und -schüler der Elsa-Brändström-Schule werden ihren Status behalten. Am Standort der Schule an der Berrenrather Straße startet zum Schuljahr 2019/2020 eine neue Gesamtschule.

Schülerinnen und Schüler, die so schwer körperbehindert sind, dass sie nicht am Unterricht einer Realschule teilnehmen können, haben die Möglichkeit, sich bei der folgenden Schule anzumelden:

Förderschule im Bildungsbereich der Sekundarstufe I und II

LVR-Anna-Freud-Schule

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Alter Militärring 96

50933 Köln

Telefon 0221/554046-0

Realschulen in Köln im Internet unter www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/schulformen/realschulen-koeln

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
Stadtbezirk 1 (Innenstadt)	
Realschulen in Trägerschaft der Stadt Köln	
<p>Im Hasental 41 50679 Köln (Deutz) Tel. 0221/9922579-0, Fax -19 160118@schule.nrw.de www.hasental.de Tag der offenen Tür: 17.11.2018 ab 9 Uhr</p>	<p>Übermittagsbetreuung für die Jg. 5 u. 6 bis 16 Uhr, Mittagessen (Mensa); 4 Informatikräume, alle Klassenräume mit Internet und modernen Medien; Online-Diagnose und Förderung ab Jg. 5; Förderung der sozialen Kompetenzen: Sozialtraining, Streitschlichtung, Basar, Wettwandern, Unterstützung der „Oase“; Berufswahlvorbereitung: BZF, 3-tägige Berufsfelderkundung und Potentialanalyse in Jg. 8, Betriebspraktikum Jg. 9, individuelle Beratungstermine durch die Agentur für Arbeit, Besuch von Ausbildungsmessen in Jg. 9 u. 10; Ergänzungsangebote: Grüne Schule, Sanitätsdienst, Hauswirtschaft, Veranstaltungstechnik, Schöne Schule, Sporthelfer (Bewegte Pause), Informatik; Klassenfahrten in Jg. 6,8,10; Gütesiegel „Gesunde Schule“, Energiesparschule, Preisträgerschule u.a. Umweltpreis, Ehrenamtspreis; Internationale Vorbereitungsklassen</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch ab Klasse 5 – Französisch für alle in Klasse 6, ab Klasse 7 als Wahlpflichtunterricht</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
<p>Niederichstraße 1–3 (Realschule am Rhein) Aufbaurealschule mit Realschulzweig 50668 Köln (Altstadt Nord) ab Frühjahr 2019 Gereonswall 57 50670 Köln Tel. 0221/3558967-10, Fax -18 160260@schule.nrw.de www.rsamrhein.de</p>	<p>Fördermaßnahmen Deutsch, Englisch, Mathematik; Schülerstreitschlichtung; Pausensport; Berufswahlvorbereitung; Teilnahme an KAoA; Cambridge-Zertifikat; Netzwerke in Schulen NEIS; Schüleraustausch Frankreich; Leseclub; Schulsozialarbeit; Mitglied Bildungslandschaft Altstadt Nord (BAN); Hausaufgaben- und Übermittagsbetreuung durch ev-angel-isch gGmbH</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch – Französisch</p>

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
Realschule in Trägerschaft des Erzbistums Köln (staatlich genehmigte Ersatzschule)	
<p>Machabäerstraße 47 (Erzbischöfliche Ursulinen- schule) 50668 Köln (Altstadt Nord) Tel. 0221/132024, Fax 0221/135740 ursulinenrs@web.de www.ursulinen-schule-koeln.de</p>	<p>Realschule mit Mädchen- und Jungenklassen</p>
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen)	
<p>Kuckucksweg 4 (Johannes-Gutenberg-Schule) Ganztagsschule 50997 Köln (Godorf) Tel. 02236/84879-0, Fax -50 info@rsgodorf.de www.rsgodorf.de Tag der offenen Tür: 10.01.2019, ab 10 – 13 Uhr</p>	<p>Für Klasse 5 und 6 Betreuung bis 16 Uhr, Mittagessen, Tutoren zur individuellen Förderung, Online-Diagnose, Medienpass NRW, Jungenleseförderung „Kicken und Lesen“, Lesementoren, Schüler-Eltern-Lehrer-Kooperationstag, Kompetenzpass. Für alle Klassen: Laptop-Schule/E-Learning, Berufswahl-Siegel, DELF-Zertifikat und Frankreich Austausch, Vorlesewettbewerbe in Deutsch und Französisch, Streitschlichtung, Sporthelfer, Fahrzeugbegleiter KVB, CAS-Projektschule, Potential-Analyse Kl. 8, MINT, umfangreiches AG-Angebot, Kooperation mit Hörgeräte Köttingen, Internationale Vorbereitungsklassen Gemeinsames Lernen</p>
Stadtbezirk 3 (Lindenthal)	
<p>Euskirchener Straße 50 (Theodor-Heuss-Schule) Ganztagsschule 50935 Köln (Sülz) Tel. 0221/469609-0, Fax -16 160179@schule.nrw.de/ thr@schulen-koeln.de www.thr-koeln.de</p>	<p>Berufswahlvorbereitung und Kooperation mit dem Pullmann Hotel Cologne, Barmer GEK, Offene-Jazz-Haus-Schule und der Agentur für Arbeit, BWO-Tag, Medien-AG, staatlicher Computerführerschein, Parisfahrt Klasse 10 (Französischkurs), KVB-Projekt (Fahrzeugbegleiter), Schulmeditation, Schulkiosk, Schulsanitätsdienst, Streitschlichter, Schülerhelfer, Band, Ganztag: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Übermittagsbetreuung durch das Kolping-Bildungswerk für die Klassen 5–9 (auch dienstags und freitags) Gemeinsames Lernen Fremdsprachen: – Englisch ab Klasse 5 – Französisch für alle in Klasse 6, ab Klasse 7 als Wahlpflichtunterricht</p>

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
<p>Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)</p> <p>Dechenstraße 1 (Eichendorff-Schule) 50825 Köln (Ehrenfeld) Tel. 0221/955607-0, Fax -30 160222@schule.nrw.de www.rseichen-koeln.de</p>	<p>Bilingualer Bildungsgang: Englisch ab Klasse 7 im Fach Erdkunde, ab Klasse 8 im Fach Geschichte, in der Klasse 9 im Fach Politik. In verschiedenen Jahrgangsstufen Biologie in einzelnen bilingualen Modulen auf Englisch; ab Klasse 8 Spanisch als 3. Fremdsprache; zwei multinationale Seiteneinsteigerklassen. Übermittagsbetreuung über die AWO, Kooperationen mit Kölner Jugendkunstschule, SK Stiftung Kultur, Dachdeckerinnung, Arbeitsagentur, DLR Köln-Porz und Jugendamt Ehrenfeld</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
<p>Gravenreuthstraße 10 (Geschwister-Scholl-Schule) 50823 Köln (Ehrenfeld) Tel. 0221/9556040 Fax 0221/552480 160076@schule.nrw.de www.geschwisterscholl-realschule.de</p>	<p>Zwei neue Erweiterungsbauten in 2018 mit weiteren Fachräumen Chemie, Biologie, Informatik; Musik, 67,5 Minuten Stunden-Rhythmus; Musisch-künstlerischer Schwerpunkt; Wahlpflichtfach Kunst; Gesunde Pause durch SV, Sanitätsausbildung u. -dienst (DRK), Streitschlichtung nach Bensberger Modell, Samba, Musik Band, Theater AG, Mädchenberatung bei Lobby für Mädchen, Ausbildung zum Fahrzeugbegleiter bei der KVB, Service Learning (ehrenamtliches Engagement) mit IN VIA in Kl. 8/9, Fußballturnier der Schule, Mitglied bei Stiftung Lesen, Teilnahme am Känguru Wettbewerb, Teilnahme an Big Challenge, Teilnahme am Vorlesewettbewerb, AG DELF (Erwerb des Diplome d'études de langue fancaise), London-Fahrt ab der Kl. 8, Brüssel-Fahrt ab Kl. 8, KAOA, Berufswahlorientierung, Berufsorientierungscamp, Kooperation mit der Arbeitsagentur, FIB-Studenten helfen Schülern, Ganztagsbetreuung mit der Kath. Jugendagentur, Teilnahme am Karnevalsdiens-tagszug, Präventionsarbeit mit der Polizei Ehrenfeld, Verkehrserziehung in den Klassen 5 durch die Polizei.</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch ab Kl. 6 – Wahlfach Französisch ab Klasse 7 <p>Gemeinsames Lernen</p>

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
<p>Kolkrahenweg 65 (Bertha-von-Suttner-Realschule) Ganztagsschule 50829 Köln (Vogelsang) Tel. 0221/261130 Fax 0221/5802560 sekreteriat@suttnerschule-koeln.de www.suttnerschule-koeln.de Tag der offenen Tür: 17.11.2018</p>	<p>Im Schuljahr 2019/2020 findet der Unterricht im Neubau statt. Ausstattungsmerkmale: 2 Informatikräume, 1 Raum für die Berufswahlorientierung, Fachräume für Naturwissenschaften, Bibliothek, Hauptfachförderung, Lernen Lernen, Soziales Lernen, Berufswahlorientierung in Kooperation mit der Barmer GEK und Agentur für Arbeit, Schülerfirma, Bertha-Events, Karnevals-AG, Informatikkurse, Fußball-AG, Schulsozialarbeiter</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch – Französisch</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
Stadtbezirk 5 (Nippes)	
<p>Neusser Straße 421 (Peter-Ustinov-Schule) Ganztagsschule 50733 Köln (Nippes) 0221/976575-0, Fax -22 160131@schule.nrw.de (<i>funktioniert leider nicht</i>) www.peter-ustinov-realschule.de Tag der offenen Tür: 24.11.2018, Infoveranstaltung: 8.1.2019</p>	<p>Unterricht in einem neuen Gebäude (2014) für den Ganztag mit einer großen Mensa; Fachräume: Informatik, Technik, Hauswirtschaft (Lehrküche), Textil, Musik; Schülerbibliotheken und Aufenthaltsräume für die Mittagspause (Spielräume, Entspannungsraum).</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch ab Klasse 5 – Französisch ab Klasse 6</p>
<p>Niehler Kirchweg 120 (Edith-Stein-Realschule) Ganztagsschule 50733 Köln (Nippes) 0221/2855175-0, Fax -25 160120@schule.nrw.de www.edith-stein-realschule.de Infoveranstaltung: 27.11.2018, 18 bis 20:30 Uhr</p>	<p>Übermittagsbetreuung mit warmem Mittagessen (Mensa), Französisches Sprachdiplom DELF, Siegel „Berufswahl- und -ausbildungsfreundliche Schule“, Buddy-Zertifikat. Kooperation mit: Handwerkerinnenhaus, Fordwerke Köln, Deutsche Bahn AG, Galeria Kaufhof Filiale Nippes, Universität zu Köln, Caritas, IN VIA e.V., Katholische Beratungsstelle, Kolping Bildungswerk, Agentur für Arbeit</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
Stadtbezirk 6 (Chorweiler)	
<p>Karl-Marx-Allee 43 (Henry-Ford-Schule) Ganztagsschule 50769 Köln (Seeberg) Tel. 0221/970340-0, Fax -21 160064@schule.nrw.de www.henry-ford-realschule.de</p> <p>Info-Abend: 13.11.2018, 19 bis 21 Uhr</p> <p>Tag der offenen Tür: 17.11.2018, 9 bis 12 Uhr</p>	<p>Vielfältiges AG-Angebot in Kooperation mit außerschulischen Partnern aus dem Stadtbezirk, umfassendes Pausenangebot, Mittagessen über einen regionalen Anbieter, Bläserklasse/Kooperation mit der Rheinischen Musikschule, breitgefächerte Kooperationspartner im Bereich Berufsorientierung</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch – Französisch</p>
Stadtbezirk 7 (Porz)	
<p>Albert-Schweitzer-Straße 8 (Otto-Lilienthal-Schule) 51147 Köln (Wahn) Tel. 02203/899089-0, Fax -22 160581@schule.nrw.de www.otto-lilienthal-schule.com</p>	<p>Kooperation mit Pestalozzi-Schule, Kooperation mit DLR, Kooperation mit Flughafen Köln-Bonn; Technik als Differenzierungsfach; Übermittagsbetreuung</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
<p>Heerstraße 7 (Wilhelm-Busch-Realschule) Ganztagsschule Europaschule 51143 Köln (Zündorf) Tel. 02203/99201-44, Fax -25 160568@schule.nrw.de www.wilhelm-busch-realschule.de</p> <p>Tag der offenen Tür: 24.11.2018</p>	<p>Ganztagsunterricht von 8 bis 15 Uhr, Mensa, Option für Hausaufgabenbetreuung bis 16 Uhr; Lernbüro mit Förderkursen in Deutsch, Englisch und Mathematik; Schule ohne Rassismus, Kooperation mit AWO, CMS Pflegestift Porz, Arbeitsagentur, KVB, Berufswahlsiegel (BOB)</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch – Französisch</p>

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
<p>Planckstraße 14 (Max-Planck-Realschule) Ganztagsschule 51145 Köln (Porz) Tel. 02203/8920920, Fax 02203/294431 160570@schule.nrw.de www.max-planck-realschule-koeln.de</p> <p>Tag der offenen Tür: 1.12.2018</p>	<p>Gebundener Ganzttag, Mittagessen, AG-Schienen 5/6, 7/8; 10 verschiedene Wahlpflichtangebote aus den Bereichen Sport, Musik, Technik und Kunst; Sprachdiplome: Cambridge-Zertifikat PET, DELF-Zertifikat (Französisch), Englandfahrt, Frankreichaustausch; Zusammenarbeit mit IHK, Eigenart e.V., inVia e.V., VKC Catering</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch ab Kl. 5 – Französisch ab Kl. 6 – Spanisch-AG in Kl 10</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
Stadtbezirk 8 (Kalk)	
<p>Hardtgenbuscher Kirchweg 100 (Albert-Schweitzer-Realschule) Ganztagsschule 51107 Köln (Ostheim) Tel. 0221/98976-0, Fax -235 sekretariat.asr@schulen-koeln.de www.albert-schweitzer-realschule-koeln.de</p>	<p>Vorbereitung auf die DELF-Prüfung u. EDV Führerschein, Berufswahlvorbereitung, intensive Berufsorientierung in den Klassen 7–10, Kurs-Kooperationen mit dem Krankenhaus Merheim und Holweide (Pflegerberufe) sowie der Firma Apleona (Haustechnik und Sanitär), Zusammenarbeit mit der Uni-Köln beim Projekt AKIP, Zusammenarbeit mit der OT Ostheim, Sozialtraining in der Klasse 8, eingehende Diagnostik in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und Englisch, Schwerpunkte der Differenzierung: naturwissenschaftlich-technisch, Textilgestaltung künstlerisch-gestalterisch, sozialwissenschaftlich, fremdsprachlich; AWO Orga: Gestaltung des Ganztages mit Hilfe päd. geschulten AWO-Mitarbeitern, Mensa</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch – Französisch</p>

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
<p>Petersenstraße 7 (Käthe-Kollwitz-Schule) 51109 Köln (Brück) Tel. 0221/2221411-0, Fax -22 160209@schule.nrw.de www.kaethe-kollwitz-realschule.de</p> <p>Tag der offenen Tür: 16.11.2018</p> <p>Infoveranstaltung: 13.1.2019</p>	<p>Übermittagsbetreuung für Kl. 5–6 mit Mittagessen; Fördermaßnahmen in Deutsch, Mathematik und Englisch; Schülerstreitschlichtung, Schulsanitätsausbildung, Pausensport, Medienscouts, Schüler helfen Schülern (D, M, E), Gedenkstättenpädagogik, Berufswahlprojekte und intensive Vorbereitung z.B. Betriebsbesichtigungen, Lernferien; Teilnahme an KAoA, Kompetenzscheck Kl. 9, Kooperationspartner zum Beispiel BIZ, Zeppelin, Odysseum, Heimatsucher e.V., Sprachdiplome: Englisch (Cambridge-Zertifikat), Französisch (DELFD); Netzwerk in Schule NEIS</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch – Französisch</p>

Stadtbezirk 9 (Mülheim)

Realschulen in Trägerschaft der Stadt Köln

<p>Danzierstraße 146a (Johann-Bendel-Realschule) 51063 Köln (Mülheim) Tel. 0221/964904-0, Fax -29 160180@schule.nrw.de www.johann-bendel-realschule.de</p> <p>Infoveranstaltung: siehe Schulhomepage</p>	<p>Offener Ganztag: Übermittagsbetreuung Mo.–Do. durch das Kolping-Bildungswerk; frisch zubereitetes Mittagessen, QuisS (Qualität in sprachheterogenen Schulen), Förderunterricht D,M,E in Kl. 5 und 6., KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss): Intensive Berufswahlvorbereitung ab Kl. 8 in enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur, Individuelle Lernzeit, Kl. 5 und 6: Hauswirtschaft und Informatik in kleinen Gruppen, Schüler-Streitschlichtung (Mediation), Anti-Mobbing-Team, Schulsozialarbeit, Gütesiegel „Gesunde Schule“, Gemeinsames Lernen (Inklusion), Sprachfördergruppe, Lesementoren, Mofakurs</p> <p>Gemeinsames Lernen</p>
---	---

Realschulen in Köln	Besondere Angebote
<p>Fürstenbergstraße 26 (Elly-Heuss-Knapp-Realschule) Ganztagsschule 51065 Köln (Mülheim) Tel. 0221/3555334-0, Fax -20 160106@schule.nrw.de www.ehk-koeln.de</p>	<p>Mittagessen und aktive Pause, Leseclub, Musikprojekte, Fahrten in Jugendwaldheime, Fördermaßnahmen in Deutsch, Englisch, Mathe, intensive Berufswahlorientierung; 8./9. Informatik und Hauswirtschaft, Französisches Sprachdiplom DELF, intensive Berufswahlorientierung, Gütesiegel „Gesunde Schule“, Schulsanitäter, Schulsozialarbeit Gemeinsames Lernen</p>
<p>Lassallestraße 59 (Ferdinand-Lassalle-Realschule) 51065 Köln (Mülheim) Tel. 0221/7166126-0, Fax -25 160090@schule.nrw.de www.rs-lassallestrasse.de</p>	<p>ÜMI-Übermittagsbetreuung, Mittagessen, Hausaufgabebetreuung, für Klassen 5 und 6, Zusammenarbeit mit der AWO Köln (Mo.–Do. bis 16 Uhr), Lernzeit mit dem Chancenwerk (Di. und Mi. bis 15:15 Uhr), naturwissenschaftliche Forscherklasse, Intensive Deutschförderung DAZ „Deutsch als Zweitsprache“, Lese-Rechtschreibförderung, Lesepatzen, Schülerbibliothek, Förderunterricht in Deutsch, Mathematik und Englisch, Schulsozialarbeiterin, Soziales Lernen – Streitschlichtungs-AG, Pädagogik-AG, Schulsanitäter, Kurspatenschaften, Berufswahlsiegel „Berufs- und ausbildungsfreundliche Schule“, Kooperation mit INEOS, Technik AG, jährliche Teilnahme am KVB-Projekt Gemeinsames Lernen</p>
<p>Realschule in freier Trägerschaft (staatlich genehmigte Ersatzschule)</p>	
<p>Arnsberger Str. 11 (Werner Heisenberg Realschule) Träger: Bildung & Perspektiven gGmbH 51065 Köln (Buchheim) Tel. 0221/968198-38, Fax -14 info@wh-rs.de www.wh-rs.de Infoveranstaltung: 24.11.2018</p>	<p>Auszeichnung als Zukunftsschule, Ganztagsschule, kleine Klassen, frisches Mittagessen, Medienpass, Lernzeiten, AGs, neues modernes Schulgebäude, Berufserkundung, schuleigene Berufsorientierungsmesse, KAOA, Lerncoaching, Crash Kurse, Lernberatung, Elektronisches Klassenbuch, Eigene landesweite Wettbewerbe, Exkursion, MINT-Projekt, Schulsozialarbeit, Klassenfahrten in Jg. 6, 8, 10, Möglichkeit zum Übergang in Sek. II (G9) im Haus durch Kooperation mit Ferdinand-Franz-Wallraf Gymnasium</p> <p>Fremdsprachen: – Englisch ab Klasse 5 – Französisch für alle in Klasse 6</p>

Vorbehaltlich eines Beschlusses des Rates der Stadt Köln soll im Stadtbezirk Lindenthal eine weitere Gesamtschule gegründet werden. Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln zur Gründung der Gesamtschule, die an zwei Teilstandorten geführt werden soll, werden die dort bestehenden Realschulen Alter Militärring 96 (**Ernst-Simons-Realschule**) und Berrenrather Straße 488 (**Elsa-Brändström-Realschule**) zum 31.07.2019 auslaufend aufgelöst und dort keine Eingangsklassen mehr gebildet. Die auslaufende Elsa-Brändström-Schule verbleibt bis zur endgültigen schulrechtlichen Schließung auslaufend im Verbund der „NRW-Sportschule Köln“. Sie kann aber als Realschule keine neuen Sportklassen mehr einrichten. Die bisherigen Sportschülerinnen und -schüler der Elsa-Brändström-Schule werden ihren Status behalten.

Aufbaurealschule

Nach Klasse 6 der Hauptschule oder der Klasse 6 des Gymnasiums haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit zum Übergang auf die Aufbaurealschule. Hier können sie in vier Jahren die Fachoberschulreife erwerben. Bei entsprechender Qualifikation ist der Übergang in die gymnasiale Oberstufe möglich. Die Aufbaurealschule setzt Englisch als erste Fremdsprache fort. Zweite Fremdsprache ab Klasse 7 ist Französisch. Für die Klassen 8 bis 10 gelten die Bestimmungen für Realschulen.

Aufbaurealschule mit Realschulzweig

Realschule am Rhein

Niederichstr. 1–3

50668 Köln (Altstadt-Nord)

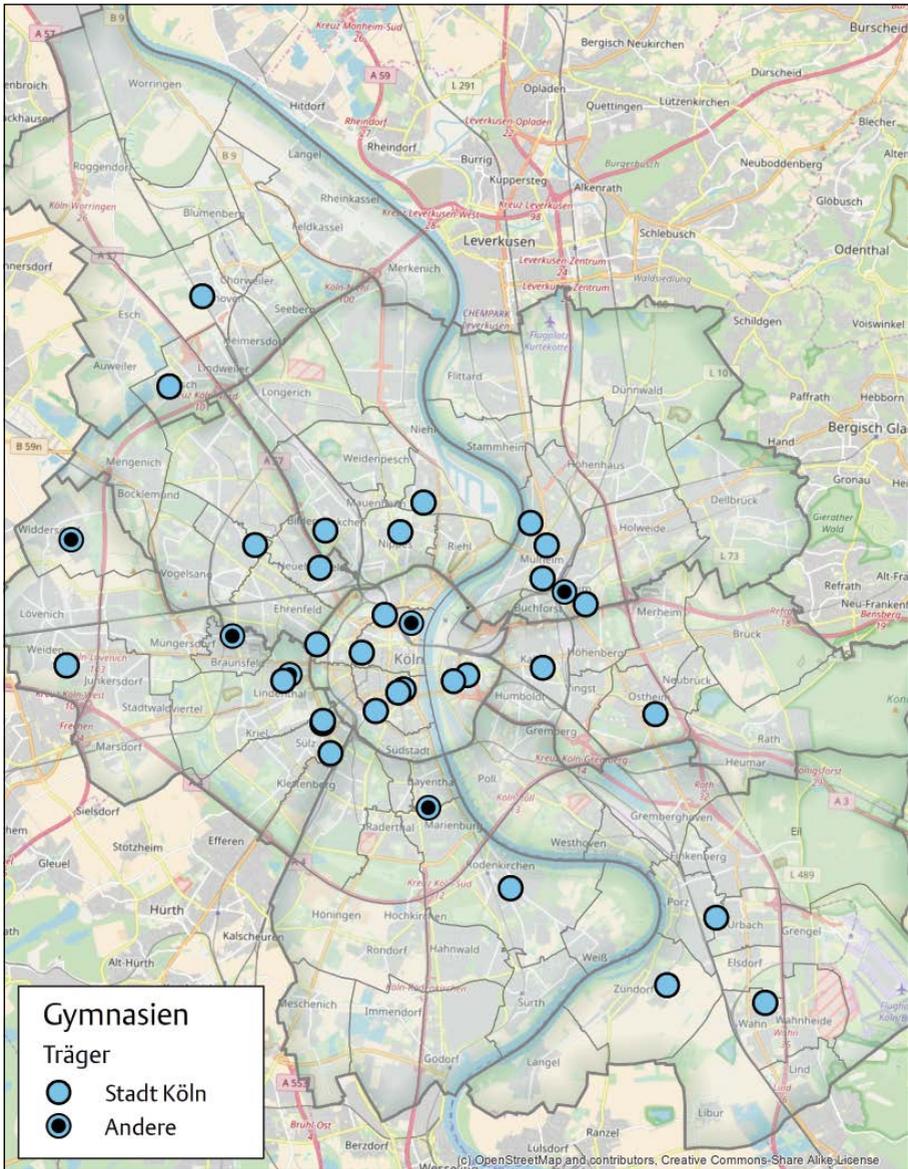
ab Frühjahr 2019: Gereonswall 57, 50670 Köln

Telefon 0221/3558967-10, Fax -18, 160260@schule.nrw.de, www.rsamrhein.de

Besondere Angebote:

Fördermaßnahmen Deutsch, Englisch, Mathematik; Schülerstreitschlichtung; Pausensport; Berufswahlvorbereitung; Teilnahme an KAoA; Cambridge-Zertifikat; Netzwerke in Schulen NEIS; Schüleraustausch Frankreich; Leseclub; Schulsozialarbeit; Mitglied Bildungslandschaft Altstadt Nord (BAN); Hausaufgaben- und Übermittagsbetreuung durch ev-angelisch gGmbH

Weiterführende Schulen in Köln – Gymnasien



Quelle: Amt für Schulentwicklung, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Das Gymnasium

Allgemeine Informationen

Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte allgemeine Bildung, die sie entsprechend ihren Leistungen und Neigungen durch Schwerpunktbildung befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse in der Sekundarstufe II ihren Bildungsgang an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. Der gymnasiale Bildungsgang beginnt mit der 5. Klasse und wird mit dem Abitur beendet.

Das Gymnasium umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10, im achtjährigen Bildungsgang die Klassen 5 bis 9, und die gymnasiale Oberstufe (Sekundarstufe II).

Der Unterricht wird in der Sekundarstufe I im Klassenverband und in Kursen als Wahlpflichtunterricht erteilt.

Der Unterricht in der Sekundarstufe I wird in folgenden Fächern und Lernbereichen erteilt:

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch
- zweite Fremdsprache
- ggf. dritte Fremdsprache
- Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie)
- Gesellschaftslehre (Geschichte, Politik, Erdkunde)
- Kunst, Musik
- Religionslehre
- ggf. Praktische Philosophie
- Sport.

Zum Unterrichtsangebot an Gymnasien gehören Ergänzungsstunden. Sie werden vorrangig für die Intensivierung der individuellen Förderung der Kom-

petenzen in Deutsch und Mathematik, den Fremdsprachen oder den Naturwissenschaften verwendet, insbesondere, wenn damit eine Klassenwiederholung oder ein Schulformwechsel vermieden werden kann. Darüber hinaus können die Ergänzungsstunden zur Profilbildung verwendet werden.

Fremdsprachenangebote

Als erste Fremdsprache wird Englisch ab Klasse 5 fortgeführt. Ab Klasse 6 wird eine zweite Fremdsprache unterrichtet. Dies kann eine weitere moderne Fremdsprache oder Latein sein. In manchen Gymnasien besteht auch die Möglichkeit, bereits in Klasse 5 neben Englisch mit der zweiten Fremdsprache zu beginnen. Im Wahlpflichtunterricht der Klassen 8 und 9 bietet die Schule mindestens eine dritte Fremdsprache an. Das Zustandekommen von Kursen ab Jahrgangsstufe 8 ist vom Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler und den schulorganisatorischen Möglichkeiten abhängig.

Wahlpflichtunterricht:

Ab Klasse 8 können Schülerinnen und Schüler im Wahlpflichtunterricht eigene Schwerpunkte setzen. Die Gymnasien können hierbei neben der dritten Fremdsprache Fächer oder Fächerkombinationen im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen und im gesellschaftlich-wirtschaftlichen Schwerpunkt anbieten. Sie können auch Fächer oder Fächerkombinationen im künstlerisch-musischen Schwerpunkt anbieten.

In der Jahrgangsstufe 11 im neunjährigen Bildungsgang bzw. in Klasse 10 im achtjährigen Bildungsgang des Gymnasiums werden weitere Fächer der gymnasialen Oberstufe eingeführt.

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Das Gymnasium mit **neunjährigem Bildungsgang** vergibt am Ende der Klasse 10 den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) und erteilt mit der Versetzung die Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe und der Bildungsgänge der Berufskollegs, die zur allgemeinen Hochschulreife führen.

Das Gymnasium im **achtjährigem Bildungsgang** erteilt mit der Versetzung am Ende der Klasse 9 die Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe und der Bildungsgänge der Berufskollegs, die zur allgemeinen Hochschulreife führen. Es erteilt mit der Versetzung am Ende der Einführungsphase die Berechtigung zum Besuch der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe und vergibt den mittleren Schulabschluss.

Am Gymnasium werden außerdem nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss und ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss vergeben.

Sekundarstufe II

Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase und die zweijährige Qualifikationsphase. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13, im Gymnasium mit achtjährigem Bildungsgang die Jahrgangsstufen 10 bis 12.

Seit dem Schuljahr 2006/2007 legen alle Schülerinnen und Schüler in den schriftlichen Abiturfächern eine landeseinheitliche Prüfung (Zentralabitur) ab.

Umstellung von G 8 (achtjähriger Bildungsgang) auf G 9 (neunjähriger Bildungsgang) an den Gymnasien

Die Umstellung auf G9 beginnt mit dem Schuljahr 2019/2020. Sie umfasst die Jahrgänge 5 und 6 des Gymnasiums, also auch die Kinder, die zum Schuljahr 2018/2019 im Gymnasium aufgenommen wurden.

Weitere Informationen zur Weiterentwicklung des Gymnasiums (G8/G9) auf den Seiten des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulpolitik/G8-G9/index.html

Allgemeine Informationen zur Schulform Gymnasium auf den Seiten des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/index.html

Gymnasien in Köln unter www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/schulformen/gymnasien-koeln

Bilinguale Bildungsgänge an Gymnasien

In Schulen mit zweisprachigen (bilingualen) Bildungsgängen werden Schülerinnen und Schüler besonders intensiv auf internationale Studiengänge und die globalen beruflichen Anforderungen vorbereitet. Neben dem Fremdsprachenunterricht werden mehrere Sachfächer, wie zum Beispiel Erdkunde, Geschichte oder Biologie, in der Fremdsprache unterrichtet. Damit erwerben die Schülerinnen und Schüler sowohl eine größere Sprachkompetenz als auch eine höhere interkulturelle Kompetenz. Darüber hinaus setzen weitere Schulen Englisch oder andere Fremdsprachen phasenweise als Arbeitssprachen im Fachunterricht ein.

Sprachdiplome

– Französisch:

DELF (DEL F = Diplôme d'Etudes en Langue Française) und **DAL**F (DAL F = Diplôme Approfondi de Langue Française) sind die einzigen vom französischen Bildungsministerium anerkannten Sprachdiplome für Französisch als Fremdsprache und besitzen internationale Gültigkeit. Die Examen der DELF-B-Kategorien erlauben beispielsweise auch die Aufnahmen eines Studiums an französischen Universitäten ohne vorherige Prüfung.

– Englisch:

PET (Preliminary English Test), **FCE** (First Certificate in English) und **CAE** (Certificate in Advanced English) sind englische Sprachdiplome. **PET** ist ein Test englischer Sprachkenntnisse auf einem mittleren Niveau. Das **FCE**-Zertifikat ist die erste **ESOL**-Prüfung und das bekannteste Sprachzertifikat. **ESOL** (English for Speakers of Other Languages) ist eine Serie von Englisch-Prüfungen der Universität Cambridge. Das **CAE** ist das zweithöchste Sprachzertifikat der Universität Cambridge. Es berechtigt zum Studieren an Universitäten in Großbritannien.

– Spanisch:

Die Diplomas de Español como Lengua Extranjera (**DELE**) sind offizielle Zertifikate zum Nachweis spanischer Sprachkenntnisse, die das Instituto Cervantes im Namen des spanischen Ministeriums für Erziehung und Wissenschaft vergibt. Es ist ein offizielles und international anerkanntes Sprachdiplom.

Internationales Abitur / International Baccalaureate (IB)

Das IB ist ein weltweit anerkanntes Zweijahresprogramm mit prinzipiell weltweiter Hochschulzulassung. Das zweijährige Curriculum des IB schreibt vor, dass Schülerinnen und Schüler sechs Fächer aus mindestens fünf verschiedenen Themenbereichen wählen. Darüber hinaus müssen alle eine Facharbeit (Extended Essay) und den Kurs „Theory of Knowledge“ absolvieren, der kritisches und internationales Denken anregen soll. Außerhalb der Schulzeit müssen die Schülerinnen und Schüler außerdem mindestens 150 Stunden „Creativity, Action, Service – CAS“ bescheinigt bekommen, in denen sie sich an sportlichen, künstlerischen und gemeinnützigen Aktivitäten beteiligen wie etwa Sozialarbeit im Altersheim.

Heerstraße 7 (Lessing-Gymnasium)

51143 Köln (Zündorf)

Severinstraße 241 (Friedrich-Wilhelm-Gymnasium)

50676 Köln (Altstadt Süd)

Neue Sandkaul 29 (Internationale Friedensschule)

Staatlich genehmigte Ersatzschule

50859 Köln (Widdersdorf)

Schüler an der Universität

Viele Gymnasien arbeiten eng mit der Universität zu Köln (mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät) zusammen. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit können besonders begabte Schülerinnen und Schüler schon während der Sekundarstufe II Vorlesungen und Übungen an der Universität in Mathematik, Informatik, Physik und Chemie belegen oder am Programm der Philosophischen und Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität teilnehmen. Zum Ende des Semesters ist der Erwerb von Leistungsnachweisen möglich.

www.mi.uni-koeln.de/schuelerstudenten

NRW-Sportschule Köln

Mitglied im Verbund „NRW-Sportschule Köln“ sind die Gymnasien

- **Biggestraße 2** (Apostelgymnasium), 50931 Köln (Lindenthal)
- **Leybergstraße 1** (Hildegard-von-Bingen-Schule), 50939 Köln (Sülz).

Weitere Informationen zur NRW-Sportschule Köln finden Sie auf den Seiten 96–97.

Gymnasien in Köln im Internet unter:

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/schulformen/gymnasien-koeln

Gymnasien	Besondere Angebote
Stadtbezirk 1 (Innenstadt)	
Gymnasien in Trägerschaft der Stadt Köln	
<p>Alte Wallgasse 10 (Königin-Luise-Schule) 50672 Köln (Altstadt-Nord) Tel, 0221/355821-0, Fax -10 166492@schule.nrw.de www.koenigin-luise-schule.de Infoabend: 13.12.2018 Tag der offenen Tür: 08.12.2018 Schnuppernachmittag: 15.11.2018</p>	<p>Integriertes Fach Naturwissenschaften in Klasse 5/6; bilinguale Module Englisch/Sozialwissenschaften in Klasse 8/9 und in der Oberstufe; Betriebspraktikum in der Oberstufe; Pädagogische Übermittagsbetreuung (Anfertigung von Hausaufgaben, Förderung in Englisch, Mathematik, Rechtschreibung, Spiel und Sport); eigene Mensa; Streitschlichtung; Sporthelfer; Schulsanitätsdienst; Lernzeiten in Französisch, Latein, Englisch, Mathematik, Begabtenförderung (Wettbewerbsteilnahmen, Programm Schüler an der Uni etc.); Austauschmaßnahmen mit Schulen in den USA, in Schottland, Frankreich und Finnland; Certilingua-Schule; Sprachenzertifikate Flyers, LCCI, CAE, DELF</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Französisch ab Kl. 8, Spanisch ab EF
<p>Georgsplatz 10 (Kaiserin-Augusta-Schule) Ganztagsschule 50676 Köln (Altstadt Süd) Tel. 0221/4744747-0, Fax -33 166595@schule.nrw.de www.kas-koeln.de Infoveranstaltungen: 27.11.2018 und 17.1.2019 jeweils um 19 Uhr Tage der offenen Tür: 1.12.2018 und 19.1.2019</p>	<p>Ganztagsgymnasium mit Betreuung (täglich möglich bis 16 Uhr), Mensa/Cafeteria, Französisch ab Jg. 5 bzw. 6, verbindliche AG-Stunden im Jg. 5 bis 7 mit musikalischen/künstlerischen/sportlichen und fachübergreifenden Angeboten, differenzierte Förder-/Förderstunden ab Jg. 7, Lernberatung Jg. 7, DELF-Zertifikat, Business Englisch-Zertifikat, Darstellendes Spiel ab Jg. 8, Lesewettbewerbe, Streitschlichtung, Busbegleiter, Schulsanitäter, Schulchor (KAS-Kids), Schulband, Würdigungsprogramm „Extra-Wurst“, Austauschprogramme mit Frankreich, Großbritannien, Israel, Texas (USA), Pilotprojekt „Informatik in Jahrgang 5 und 6“, Begabtenförderung (Wettbewerbsteilnahmen, Programm Schüler an die Uni etc.)</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch oder Französisch und Englisch ab Jg. 5 – Französisch (wenn nicht bereits ab Klasse 5) ab Jg. 6 – Latein ab Jg. 8 <p>Ab Jg. 10: Französisch und Latein als neu einsetzende Fremdsprache (Einführungsphase der Oberstufe)</p>

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Hansaring 56 (Hansagymnasium) z. Zt. Gereonsmühlengasse 4 50670 Köln (Neustadt-Nord) Tel. 0221/221-91152 Fax 0221/221-91162 sekreteriat@hansa-gymnasium-koeln.de www.hansa-gymnasium-koeln.de</p> <p>Unesco-Jubiläumsfeier: 29.9.2018, 10 Uhr</p> <p>Infoveranstaltung: 8.11.2018, 19 Uhr</p> <p>Tag der offenen Tür: 10.11.2018, 13 Uhr</p>	<p>UNESCO-Projekt Schule, Spanisch ab Klasse 8, DELF-Zertifikate, Cambridge Zertifikate; Austausch mit Frankreich und Polen; Gedenkstättenfahrt mit Dokumentationsabend; Menschenrechtsseminar (jährlich); Praktische Philosophie Klassen 5–9, Schüler an der Universität, Nachmittagsbetreuung Klassen 5–9, Schülersanitätsdienst, eigenes Schullandheim</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Klasse 6 – Spanisch ab Klasse 8
<p>Kartäuserwall 40 (Humboldt-Gymnasium) Ganztagschule 50676 Köln (Altstadt-Süd) Tel. 0221/221-91911, Fax -10 sekreteriat@humboldt-koeln.de www.humboldt-koeln.de</p>	<p>Gebundener Ganztag, DELF/DALF/PET/FCE Cambridge-Zertifikate, Austausch mit England, Frankreich, Spanien, Ungarn; Gymnasium mit Musikzweig (Musik/Ballett), Mittagessen, Übermittagsbetreuung: montags bis freitags bis 15:50 Uhr, Streitschlichterausbildung und Ausbildung zum Sanitätsdienst ab Jgst. 8, Musikzweig im Ganztag seit 1963, Ausbildung am Nachmittag</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Spanisch/Französisch/Latein ab Kl. 6
<p>Schaurtestraße 1 (Deutzer Gymnasium Schaurtestraße) 50679 Köln (Deutz) Tel. 0221/887907-0, Fax -28 166571@schule.nrw.de www.schaurte-koeln.de</p>	<p>Ziel 2019: Europaschule – Offener Ganztag: Mensa, betreute Mittagspause, Hausaufgabenbetreuung, freiwillige Nachmittagsbetreuung (Klasse 5-9), Bibliothek, Selbstlernzentrum – Unterrichtsstunden: à 60 Minuten, individuelle Förderung – Soziales Lernen: Lions Quest, Streitschlichtung, Schule ohne Rassismus – Begabungsförderung: DELF-Zertifikat, Matheolympiade, Jugend forscht, Russisch-Wettbewerbe, Schüler an die Universität – AGs: Sport, Musik, Kunst, Schach – Austauschprogramme: Barcelona, Bury, Moskau, Nieppe, St. Petersburg, Tel Aviv</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5, Englisch Plus/bilinguale Angebote – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Französisch/Spanisch ab Kl. 8 – Russisch ab Kl. 10

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Severinstraße 241 (Friedrich-Wilhelm-Gymnasium) 50676 Köln (Altstadt-Süd) Tel. 0221/221-91628 Fax 0221/221-91584 166613@schule.nrw.de www.fwg-koeln.de Info-Abend: 22.11.2018 ab 19 Uhr Tage der offenen Tür: 1.12.2018 und 19.1.2019</p>	<p>Austausch: Frankreich und Niederlande, Polen im Aufbau, Auszeichnungen: Positive Schule, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Begabtenförderung: Schüler an der Universität, Bilinguale Unterrichtseinheiten, Geschichte bilingual im Abitur – Beratung: Besonderes Beratungskonzept, Studien- und Berufsberatung – Besonderheiten: Offener Ganztag, Schülerarbeitsraum, Schülerbibliothek, Schülercoaching, Schülersanitätsdienst, Schulgarten, Schüler- und Forschungsraum – Differenzierungsbereich: Französisch, Alt-Griechisch, Wirtschaftswissenschaften, Kultur, Informatik, Naturwissenschaften, Fahrten: Kennenlernfahrt (5), Skifahrt (7), Canterbury (9), Studienfahrt (Q2) – Karneval: eigene Schulsitzungen der Sek I und Sek II, Schull- und Veedelszöch – Gebäude: Totalsanierung 2013, großes Raumangebot in allen Bereichen – Kooperationen mit außerschulischen Partnern: Römisch-Germanisches Museum, Industrie- und Handelskammer Köln, Musikforum, Bach-Chor, Caritas-Therapiezentrum, Förderverein Geschichte in Köln, Kooperation mit Kaiserin-Augusta-Schule: sehr breites LK-Angebot in der Oberstufe – Konzeptionelles: Haus des Lernens: Humanistisches umfassendes Bildungsverständnis, Schulvertrag – Mittag: Eigene Mensa – Musik: Bläserklasse, Schulkonzerte, diverse Chöre, Musical AG: „SingStars“ – Nachmittagsangebote: Übermittagsbetreuung, Sport – Pädagogisches: Streitschlichtung, Internationaler Seiteneinsteiger – Pausen: mehrere große Sport- und Spielhöfe – Sport: eigener Ruderverein des FWG, diverse AGs, erfolgreiche Teilnahme an Stadtmeisterschaften, Fußball, Hockey, Golf, Schwimmen, LA, Volleyball – Sprachzertifikate: Delf/Dalf, Cambridge-Certificate. Streitschlichtung – Übermittagsbetreuung: Klasse 5 bis 9 täglich – Kooperation mit Netzwerk: Betreuung jeden Tag bis 16 Uhr möglich – Schülervertretung: aktive SV-Arbeit Wettbewerbe: Sprachen, Naturwissenschaften, Mathematik, business@school, Sport</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 (für alle), Latein ab Kl. 5 (für alle) – Französisch ab Kl. 8 (im Differenzierungsbereich) – Alt-Griechisch ab Kl. 8 bis Q2 (Graecum) (zusätzlich)

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Thusneldastraße 15–17 Ganztagschule 50679 Köln (Deutz) Tel. 0221/887912-11, Fax -30 166558@schule.nrw.de www.thussie.de</p>	<p>Unterrichtseinheiten à 60 Minuten, Mittagessen in eigener Mensa, pädagogische Mittagspause; AGs in Naturwissenschaften (MINT), Sport, Musik, Kunst, Theater, Schach, Garten-AG, Bläserklassen, Streitschlichter/Buddy-Programm, Pausenhelfer, Schülersanitätsdienst, differenzierte individuelle Förderung (z.B. Lerninseln, Begabtenförderung), Cambridge/DELTA/DELE-Zertifikate, Sprachenfahrten und Austausch mit England und Frankreich, Berufsorientierung</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6
<p>Vogelsanger Straße 1 (Gymnasium Kreuzgasse) 50672 Köln (Neustadt-Nord) Tel. 0221/27971-0, Fax -40 schule@kreuzgasse.de www.kreuzgasse.de</p> <p>Tag der offenen Tür: 24.11.2018, 9–13 Uhr</p>	<p>Französisch-bilingualer Zweig mit verstärktem Französischunterricht ab Klasse 5, Abibac (französisches Bacalauréat), vielfältige internationale Begegnungen und Austauschprogramme (u.a. mit Paris, Rennes, London, Peking, Kattowitz, Kapstadt), Exzellenzlabel „Certilingua-Schule“, Europaschule, naturwissenschaftliche Schwerpunkte ab Klasse 8 (z.B. Astronomie, Informatik), Kooperation mit der Universität Köln, Bläser- und Streicherklassen und Zusammenarbeit mit der Rheinischen Musikschule, Schulorchester und Chor, Theatergruppen, Schülerruderverein, Mensa</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englischzweig: Englisch ab Kl.5 – Französischzweig: Französisch mit Fortführung Englisch ab Kl. 5 – Französisch ab Kl. 6 – Latein/Spanisch ab Kl. 8 – Arbeitsgemeinschaft Chinesisch

Gymnasien	Besondere Angebote
Gymnasium in Trägerschaft des Erzbistums Köln (staatlich genehmigte Ersatzschule)	
<p>Machabäerstraße 47 (Erzbischöfliche Ursulinen- schule) Mädchengymnasium 50668 Köln (Altstadt-Nord) Tel. 0221/123007, Fax 0221/135470 166704@schule.nrw.de www.ursulinienschule-koeln/ gymnasium.de</p>	<p>Certilingua Schule, Zertifikate: DELF, DALF, Cambridge, Sprachen: Englisch, Französisch, Latein, Italienisch, Russisch, Geschichte bilingual, Förderprogramm Klassen 5–9, Schüleraustausch mit England, Frankreich, Italien, Russland, Bläserklasse 5/6, Mensa, freiwillige Über- mittagsbetreuung montags bis freitags 13 bis 16 Uhr, Kooperationen mit REWE, Siemens, DLR, Hochschule für Musik und Tanz</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Französisch/Latein/Spanisch ab Kl. 8 – Arbeitsgemeinschaft Chinesisch
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen)	
Gymnasium in Trägerschaft der Stadt Köln	
<p>Sürther Straße 55 (Gymnasium Rodenkirchen) 50996 Köln (Rodenkirchen) Tel. 0221/935551-0, Fax -32 166935@schule.nrw.de www.gymnasium-roden- kirchen.de</p>	<p>DELF, Austausch mit Frankreich, USA und Spanien, Über- mittagsbetreuung Klasse 5–6 (montags bis donnerstags bis 16 Uhr), betreute Pause an Langtagen, Mensa, Ca- feteria/Snackeria, Selbstlernzentrum, Medienschulung, Förderung bei Lernschwierigkeiten (individuelle Lernbe- ratung und Lerncoaching in Gruppen), Begabtenförde- rung (Drehtürmodell, Studium Universale, Forder-För- der-Projekt-Advanced), Japanisch AG, zahlreiche weitere Arbeitsgemeinschaften; Streitschlichtung, Konzept zur Persönlichkeitsentwicklung, Schule gegen Homophobie</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch ab Kl. 8 – ggfs. Französisch ab Kl. 8

Gymnasien

Besondere Angebote

Gymnasium in Trägerschaft des Erzbistums Köln (staatlich genehmigte Ersatzschule)

Schillerstraße 98–102
(Irmgardis-Gymnasium)
50968 Köln (Bayenthal)
Tel. 0221/373282,
Fax 0221/341396
166560@schule.nrw.de
www.irmgardis.de

MINT-EC Schule, bilingualer Unterricht, DELF, PET/FCE
Cambridge Certificate, Skifahrt, Salamanca-Fahrt, ab
Klasse 10 Kooperation mit Ursulinenschule, zusätzlicher
Unterricht zur Begabtenförderung, Übermittagsbetreu-
ung montags bis freitags bis 16 Uhr, Mittagessen, Förde-
rung bei Lernschwierigkeiten, Schüler an der Universität,
Austausch mit Brüssel, Polen, Gran Canaria und China
Inklusion

Fremdsprachen:

- Englisch ab Kl. 5
- Französisch/Latein ab Kl. 6
- Französisch/Latein/Spanisch ab Kl. 8

Stadtbezirk 3 (Lindenthal)**Gymnasien in Trägerschaft der Stadt Köln**

Biggestraße 2
(Apostelgymnasium)
Ganztagsschule
50931 Köln (Lindenthal)
Tel. 0221/406318-0, Fax -28
post@apostelgymnasium.
de, sekretariat@apostelgym-
nasium.de
www.apostelgymnasium.de
Tag der offenen Tür:
19.1.2019 ab 9:30 Uhr
Infoabend:
16.1.2019 ab 19 Uhr

Leitschule der NRW-Sportschule Köln, Schwerpunkte:
alte und moderne Sprachen, Technik, Sport, künstleri-
sche Fächer; DELF-Prüfungen, zahlreiche Arbeitsgemein-
schaften, Sozialpraktika, Sporthelfer, Schulsanitäter,
Theaterarbeit, Träger des Berufswahlsiegels, Kooper-
ation in der Sekundarstufe II mit der Liebfrauenschule,
NRW Sportschule

Gemeinsames Lernen

Fremdsprachen:

- Englisch und Französisch oder Latein ab Kl. 5
- Französisch/ Latein ab Kl. 6
- Französisch/Spanisch ab Kl. 10 (Differenzierungs-
bereich)

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Leybergstraße 1 (Hildegard-von-Bingen-Schule) Ganztagsschule 50939 Köln (Sülz) Tel. 0221/4744175-0, Fax -75 166716@schule.nrw.de www.hvb-gymnasium.de</p> <p>Infoabend: 21.11.2018, 19:30 Uhr in der Aula</p> <p>Tag der offenen Tür: 24.11.2018, Beginn 8:30 Uhr in der Aula</p>	<p>NRW-Sportschule, Ganztagschule Klasse 5–9 mit differenzierten Förderangeboten (u.a. Individuelle Wahlarbeit) und Lernzeitbetreuung, Schulentwicklung im Netzwerk GanzIn, vielfältiges Mensaangebot, differenziertes Beratungs- und Unterstützungsnetzwerk (u.a. Tutorensystem „Komm mit – Schüler helfen Schülern“, Potentialcoaching, Soziales Lernen, Schulsozialarbeit, Streitschlichtung), NRW-Sportschule Köln, internationale Förderklasse (seit 2002), spezielle Musikförderung für Anfänger und Fortgeschrittene (Bläser- und Streicherklassen), Ernährungslehre, Partnerschule Tansania, über 30 Arbeitsgemeinschaften (u.a. Schulzoo, HVB-Ton, Poetry Slam, Weltbürger HVB, Zirkus-AG), Mentorensystem, Austausch mit England und Frankreich, Sprachreise Spanien, DELF-/DALF-/Cambridge-Zertifikate</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Jahrgangsstufe 5: Englisch und Latein (2. Fremdsprache) – Jahrgangsstufe 6: Französisch (2. Fremdsprache) für Schülerinnen und Schüler, die in der 5 nur Englisch belegt haben – Jahrgangsstufe 8: Wahlpflichtbereich II Englisch Plus, Latein, Französisch – Einführungsphase: Spanisch (neu einsetzende Fremdsprache)

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Nikolausstraße 51–53 (Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium) Ganztagsschule 50937 Köln (Sülz) Tel. 0221/285807-31, Fax -50 166730@schule.nrw.de www.evt-koeln.de Tag der offenen Tür: 10.11.2018</p>	<p>Inklusives Gymnasium, GU (gemeinsamer Unterricht behinderter und nicht behinderter Schüler) mit Förderangeboten wie Lernzeiten, Lernbüros und Silentien sowie Schüler_innen helfen Schüler_innen, „Schule der Vielfalt“, Übermittagsbetreuung, Mensa mit Bio Angebot, Zusatzstunden in den Kernfächern D,M,E, moderne Naturwissenschaftliche Fachräume und MINT-Aktivitäten, flächendeckende Medienausstattung und fortschrittliches Medienkonzept, Sprachzertifikate Cambridge und DELF, Methodentraining, Schülerverträge und sozialer Trainingsraum, Berufspraktikum in Jgst. 9 und EF, Selbstlernzentrum: Know-How-Raum und Lesezimmer, Schülerstudenten_innen, Klassenfahrtenkonzept: Kennenlernfahrten, Skifreizeiten und Bildungsreisen, jährlicher EvT-Sponsorenlauf zugunsten des Jule-Club, Kooperation mit der Offenen Jazzhaus-Schule, Chormusik und Theaterprojekte, Schulgarten, versch. AGs</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch ab Kl. 8 und 10 (EF)
<p>Nikolausstraße 55 (Schiller-Gymnasium) Ganztagsschule 50937 Köln (Sülz) Tel. 0221/285807-21, Fax -11 166728@schule.nrw.de www.schiller-gymnasium.de Tag der offenen Tür: 17.11.2018 Infoabend: 19.11.2018, 19 Uhr</p>	<p>Ganztagsschule Klasse 5–9 mit Förderangeboten im Rahmen eines Tutorsystems („Schüler helfen Schülern“) und Hausaufgabenbetreuung, Cambridge und DELF Zertifikat, bilinguale Module in Stufe 8/9, individuelle Lernförderung bei Lerndefiziten und besonderem Leistungsvermögen, Schüler an der Universität, Kooperation mit dem Rheinischen Freilichtmuseum Kommern und der Rheinischen Musikschule (Bläserklasse), Projekt Bühnenkunst, Projekt bewegte Schule, Betriebspraktikum in der Jgst. 9/EF, Arbeitsgemeinschaften Theater, Sport, Sanitätsdienst, Schulgarten</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch ab Kl. 8

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Ostlandstraße 39 (Georg-Büchner-Gymnasium) Ganztagsschule 50858 Köln (Weiden) Tel. 02234/4096-0, Fax 02234/700710 166923@schule.nrw.de www.gbg.koeln</p> <p>Tag der offenen Tür: 10.11.2018</p> <p>Die Termine für den Info-Abend und den NW-Schnupperunterricht werden zu gegebener Zeit auf der Homepage veröffentlicht.</p>	<p>Bläserklassen, Sprachenklassen, Naturwissenschaft-Forscher-Programm in der Sek I, Theaterarbeit, Sporthelfer, Schulsanitäter, Streitschlichter, umfangreiches Ganztagsangebot, Lernzeiten, Mensa</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch/Englisch und Latein ab Kl. 5 – Französisch/Latein/Spanisch ab Kl. 6 – Französisch/Spanisch ab Klasse 8 – Französisch/Spanisch ab EF
<p>Neue Sandkaul 29 Interim Gymnasium Zusestraße Ganztagsschule 50859 Köln (Widdersdorf)</p>	<p>Im Jahrgangshaus 1 des Gebäudes der Friedenschule ist zum Schuljahr 2018/19 ein dreizügiges Gymnasium gestartet.</p> <p>Das Gebäude entspricht dem aktuellen Planungsrahmen für pädagogische Raumkonzepte an Kölner Schulen und lässt damit einen Unterricht mit einer optimalen individuellen Förderung zu.</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch / Latein ab Kl. 6 – Dritte Fremdsprache ab Kl. 8
<p>Gymnasium in Trägerschaft des Erzbistums Köln (staatlich genehmigte Ersatzschule)</p>	
<p>Brucknerstraße 15 (Liebfrauenschule) 50931 Köln (Lindenthal) Tel. 0221/222856-0, Fax -29 post@lfs-koeln.de www.lfs-keoln.de</p>	<p>Gebundener Ganzttag, Inklusion (Sehen), individuelle Förderung, Musik- und Lateinprofilklassen, fünf verschiedene Fremdsprachen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kl. 5 Englisch/Latein und Englisch – Kl. 6 Französisch/Latein – Kl. 8 Französisch/Italienisch – Stufe EF Spanisch

Gymnasien	Besondere Angebote
Gymnasium in freier Trägerschaft (staatlich genehmigte Ersatzschule)	
<p>Neue Sandkaul 29 (Internationale Friedensschule) Ganztagsschule 50859 Köln (Widdersdorf) Schulträger: Internationale Friedensschule Köln gGmbH Tel. 0221/310634-0, Fax -10 195625@schule.nrw.de www.if-koeln.de</p>	<p>Bilingualer Unterricht (Englisch) in drei Fächern; Schulabschluss Abitur und International Baccalaureate (IB), Cambridge Sprachprüfungen ab Klasse 5 (KET+PET), herkunftssprachlicher Unterricht in sieben Schülersprachen ab vier Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Klassenfahrten ins europäische Ausland, Lernbüro und Lernberatung, Freizeitangebote bis 18 Uhr, Feriencamps</p>
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)	
<p>Ottostraße 87 (Albertus-Magnus-Gymnasium) Ganztagsschule 50823 Köln (Ehrenfeld) Tel. 0221/59920-0, Fax -30 amg@amg-koeln.de www.amg-koeln.de Info-Abend: 12.11.2018, 19 Uhr NW-Schnuppernachmittag: 20.11.2018, 14:30–17 Uhr Tag der offenen Tür: 1.12.2018, 9:30–12:30 Uhr</p>	<p>4-zügiges Gymnasium mit gemeinsamem Lernen – einmalig in Deutschland: fundierte theaterpädagogische Zusatzausbildung in Kooperation mit dem Comedia Theater im Rahmen unserer TheaterMedienKurse – naturwissenschaftlicher Schwerpunkt (AGs, WP/II-Bereich, LK-Wahl, Forscherraum, etc.) – SEGEL: Selbstgesteuerteslernen im Rahmen unseres Lernzeitenkonzepts – umfangreiche pädagogische Betreuung ALLER Schülerinnen und Schüler durch vielfältige Angebote (SV, Potenzial-Coaching, Begabtenförderung, Beratungsangebote, Schulsanis, Streitschlichter, etc.) Wir laden Sie ein, dies und vieles mehr zu erfahren: www.amg-koeln.de Gemeinsames Lernen Fremdsprachen: – ab Kl. 6: Französisch oder Latein – ab Kl. 8: zusätzlich Spanisch</p>
<p>Rochusstraße 145 (Montessori-Gymnasium) Ganztagsschule 50827 Köln (Bickendorf) Tel. 0221/59572-31, Fax -49 166480@schule.nrw.de www.monte-koeln.de</p>	<p>Italienisches Sprachdiplom, DELF-Zertifikate, Schüler an der Universität, Medienkonzept, Europäischer Computerführerschein ECDL, Streitschlichter, Schulsanitätsdienst, KLASSE Projekt Fremdsprachen: – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Italienisch ab Kl. 6 – Latein ab Kl. 8</p>

Gymnasien	Besondere Angebote
Stadtbezirk 5 (Nippes)	
<p>Blücherstraße 15–17 (Leonardo-da-Vinci-Gymnasium Köln-Nippes) 50733 Köln (Nippes) Tel. 0221/716614-0, Fax -20 sekretariat@gymnasium-nippes.de www.gymnasium-nippes.de Info-Abend: 14.11.2018, 19:30 Uhr Tag der offenen Tür: 1.12.2018, 8–12 Uhr</p>	<p>Bilingualer Differenzierungskurs in Englisch, Geschichte in Klasse 8/9, DELF/DALF, Cambridge-Zertifikate, Spanisch, Chinesisch-AG in der Sek. I und als neu einsetzende Fremdsprache in der EF differenziertes Förderprogramm für besonders begabte Schülerinnen und Schüler und/oder für Schülerinnen und Schüler mit Lernproblemen, Mittagessen, Schüleraustausch mit Südafrika, England, Frankreich, Italien und China, Schüler an der Universität</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch ab Kl. 8 – Chinesisch/Spanisch ab der EF
<p>Castroper Straße 7 (Erich Kästner-Gymnasium) 50735 Köln (Niehl) Tel. 0221/221393-10, Fax -22 post@ekg-koeln.de www.ekg-koeln.de Tag der offenen Tür: 17.11.2018, 9 bis 12 Uhr Infoabend 8.11.2018, 19 Uhr</p>	<p>Sprachzertifikate: DELF, PET/FCE/CAE, Schüleraustausch mit Besançon, Methodenlehre und differenziertes Förderangebot in der Erprobungsstufe, bilingualer Ergänzungsunterricht, Medienkompetenztraining mit Medienpass, Theater, Robotik-AG, Sporthelfer, Streitschlichter, Kooperation mit der Rheinischen Musikschule (Bläserklasse), „Kultur und Schule“, freiwillige pädagogische Übermittagsbetreuung in Kooperation mit dem Kolping-Bildungswerk, eigene Mensa, Schüler-Coaching, Lernberatung, Berufswahlsiegel (Studien- und Berufsorientierung ab Klasse 8), Schulvereinbarung STARK am EKG</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 7 – Französisch/Latein ab Kl. 8

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Escher Straße 247 (Dreikönigsgymnasium) Ganztagsschule 50739 (Bilderstöckchen) Tel. 0221/9174050, Fax 0221/174753 166698@schule.nrw.de www.dkg-koeln.de</p>	<p>Lernfreundliche Rhythmisierung des Schultages mit zahlreichen Arbeitsgemeinschaften, Lernzeitstrukturen mit individuellen Forder- und Förderangeboten, Kooperation mit der „Lobby für Mädchen“/„Wir für Pänz“ und „Chancenwerk“, wöchentliche Klassenlehrestunden von Jg. 5–9, Berufs- und Studienorientierung, schulinternes Stipendienprogramm zu dreiwöchigem Schulbesuch in GB, Austauschprogramme mit Frankreich, Israel und Argentinien, Sprachzertifizierungskurse, Schulgarten, Robotik, Selbstlernzentrum, Cafeteria</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein/Spanisch ab Kl. 6 – Französisch/Latein ab Kl. 8
Stadtbezirk 6 (Chorweiler)	
<p>Fühlinger Weg 4 (Heinrich-Mann-Gymnasium) Ganztagsschule 50765 Köln (Volkhoven/Weiler) Tel. 0221/979464-0, Fax -30 schulleitung@hmg-koeln.de www.hmg-koeln.de</p>	<p>Bilinguale Angebote (Englisch) ab Klasse 7, Global Studies ab Klasse 8, DELF/DALF-Zertifikate, Cambridge-Sprachprüfungen (PET/FCE/PCE), Förderkurse/Lernwerkstätten, Lernzeiten in Klassen 5-9, Hausaufgabenbetreuung, Internationale Klasse für Seiteneinsteiger, Profilklassen Musik-Theater-Mediengestaltung, Grünes Klassenzimmer/Bio-Monitoring, KLASSE-Projekt, Schüleraustausch China/Frankreich/Polen, Bildungspartnerschaft mit dem Rheinischen Freilichtmuseum Kommern, Streitschlichter und Busbegleiter, Sporthelfer, Schüleranitätsdienst, Schüler an der Universität, Schüler helfen Schülern, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Französisch/Latein ab Kl. 8

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Schulstraße 18 (Gymnasium Köln-Pesch) Ganztagschule 50767 Köln (Pesch) Tel. 0221/99091-0, Fax -11 185437@schule.nrw.de www.gymnasium-pesch.de</p>	<p>Mensa, bilingualer Unterricht in der Jgst. 7 bis EF als Angebot, Pausensport ab Klasse 7, Exkursionen, Frankreichaustausch, Spanienaustausch, Medienpädagogische Grundbildung im Fachunterricht, Streitschlichter, Sporthelfer in Jgst. 9, Förderung besonderer Begabungen, DELF/DALF-Zertifikate, Selbstlernzentrum, iPad-Klasse, Musik-Kunst-Klasse</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch ab Kl. 8
Stadtbezirk 7 (Porz)	
<p>Heerstraße 7 (Lessing-Gymnasium) 51143 Köln (Zündorf) Tel. 02203/99201-66, Fax -68 schulleitung@lessing-gymnasium.eu www.lessing-gymnasium.eu</p> <p>Info-Veranstaltungen: 13.11.2018, 18 Uhr 16.1.2019, 19 Uhr</p> <p>Tag der offenen Tür: 17.11.2018, ab 9 Uhr</p>	<p>Internationale Integrationsklasse, Fachprofil ab Jgst. 7 mit zwei bilingualen Zweigen, International Baccalaureate (IB), vielfältige AGs u.a. Musik (Chor, Orchester), Sprachen (div. Wettbewerbe, Poetry Slam, English Drama Group), Sport, Streitschlichter, Schulsanitäter</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Französisch/Latein/Italienisch ab Kl. 8
<p>Humboldtstraße 2–8 (Stadtgymnasium Köln-Porz) 51145 Köln (Porz) Tel. 02203/89402-0, Fax -19 167060@schule.nrw.de www.stadtgymnasium-porz.de</p> <p>Tag der offenen Tür: November 2018</p>	<p>Musikzweig, Förderkurse Deutsch als Fremdsprache, Sprachzertifikate Französisch, Spanisch, Englisch; Patensystem Unterstufe, Mensa, Übermittagsbetreuung (Kooperation mit Kolping Bildungswerk), Ganztagsangebot mit Förder- und Stützkursen und AGs, Austauschprogramme (Frankreich, USA), Skifreizeit, Streitschlichter, Betriebspraktikum, Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“, Kooperationspartner: REWE, DLR, FH-Köln (MINT-AG), Agentur für Arbeit</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch ab Kl. 8 oder EF

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Nachtigallenstraße 19–21 (Maximilian-Kolbe-Gymnasium) Ganztagsschule 51147 Köln (Wahn) Tel. 02203/202077-0, Fax -77 167058@schule.nrw.de www.mkg-koeln.de Info-Abend: 8.11.2018, 19 Uhr Tag der offenen Tür: 24.11.2018, 9 Uhr</p>	<p>Ganztagsgymnasium, 60-Minuten-Zeitraster; individuelle Förderangebote (breites AG-Angebot, Förderkurse, Projektkurse, Sprachzertifikate, Jugend debattiert). Lernzeiten, Soziales Lernen und Medienerziehung (Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Medienscouts), Studien- und Berufsorientierung (KURS-Kooperation mit externen Partnern, z.B. Flughafen); breites LK-Angebot durch Kooperation mit dem Lessing-Gymnasium und Sportleistungskurse, großzügige Sportanlagen, schuleigene Mensa, moderne naturwissenschaftliche Räume, Erweiterungsbau Baubeginn Sommer 2018</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 7 (G9) – Französisch/Latein ab Kl. 9 (G9) – Spanisch ab Kl. 11 (G9)
Stadtbezirk 8 (Kalk)	
<p>Hardtgenbuscher Kirchweg 100 (Heinrich-Heine-Gymnasium) Ganztagsschule 51107 Köln (Ostheim) Tel. 0221/98976-223, Fax -254 184858@schule.nrw.de www.hgonline.de Infoabend für die neuen Klassen 5: 13.11.2018 Tag der offenen Tür: 17.11.2018</p>	<p>Träger des Berufswahlsiegels für exzellente Berufs- und Studienorientierung; MINT-freundliche Schule, differenziertes Förderkonzept in den Jgst. der Sek I: Förderband Klasse 5-7; Begabtenförderung; Cambridge-Zertifikat; Förderunterricht im Rahmen des Gebundenen Ganztags (Jgst. 6-9); ‚Schüler helfen Schülern‘; iPad-Koffer; drei Informatikräume, Schülernetzwerk ‚Logodidact‘, Moodle; festinstallierter Beamer in jedem Klassenraum; flächendeckendes WLAN; Lehrerraumprinzip, bewegte Pause auf großzügigem Außengelände, Sport-LK, zahlreiche Kooperationen mit örtlichen Sportvereinen im AG-Bereich (u. a. Viktoria Köln; TuS Rechtsrheinisch etc.), Skifreizeit in Jgst. 8, Sportabzeichen, regelmäßige Teilnahme am Köln-Marathon, Frühtraining</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Italienisch ab Kl. 8 – Spanisch ab Jgst. EF

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Kantstraße 3 (Kaiserin-Theophanu-Schule) Ganztagsschule 51103 Köln (Kalk) Tel. 0221/987603-0, Fax -18 166650@schule.nrw.de www.kts-koeln.de</p> <p>1. Infoabend: 6.11.2018</p> <p>2. Infoabend: 6.2.2019, 19 Uhr</p> <p>Tag der offenen Tür: 10.11.2018, 9 bis 13 Uhr</p>	<p>Gebundener Ganzttag für die Jg. 5 bis 9, externes Drehtürmodell; tgl. Betreuungsmöglichkeit bis 16 Uhr durch die JugZ; eigene Mensa und Cafeteria. DELF/DELE/Cambridge First Zertifikate; Spanisch, Japanisch und Business English in der Oberstufe, Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“, Kooperation mit RTL West und der Agentur für Arbeit. Umfangreiches AG-Angebot: Theater, Klavier, Chor, Forscher, Radio, Ballsport, Klettern, Breakdance, Ausbildung zum Streitschlichter, Schulsanitäter und KVB-Fahrzeuggesteuerer; Teilnahme an „Jugend debattiert“ u.v.m. vielfältiges Angebot im Wahlpflichtbereich ab Klasse 8, Skifreizeit in Jg. 7, Schüleraustausch mit USA, Frankreich und Polen; Studienreisen nach Japan und Korea</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch ab der Einführungsphase

Stadtbezirk 9 (Mülheim)

Gymnasien in Trägerschaft der Stadt Köln

<p>Düsseldorfer Straße 13 (Rhein-Gymnasium) Ganztagsschule 51063 Köln (Mülheim) Tel. 0221/3553369-0, Fax -11 rhein-gymnasium@netcologne.de www.rhein-gymnasium.de</p> <p>Tag der offenen Tür: Mitte November 2018</p>	<p>MINT-freundliche Schule, Musikschule Rhein-Gymnasium, Ruderverein, Ganztagsbetreuung JugZ, vielfältiges Förder-, AG und Exkursionsangebot</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Italienisch ab EF – Spanisch in Kooperation mit Genovevagymnasium
--	--

Gymnasien	Besondere Angebote
<p>Genovevastraße 58/62 (Genoveva-Gymnasium) Ganztagsschule 51063 Köln (Mülheim) Tel. 0221/474453-0, Fax -12 post@genoveva-gymnasium.de www.genoveva-gymnasium.de</p>	<p>Ganztagsangebot mit freiwilligem Unterrichtsfach Tanz, Skifahrt, DELF- und Cambridge-Zertifikate, umfangreiche individuelle Sprachförderung in Deutsch, Chancenerwerb, Indien- und Frankreichaustausch, großes AG-Angebot, Theaterangebote ab Klasse 5</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein/Spanisch ab Kl. 6 – Französisch/Latein/Türkisch ab Kl. 8 – Französisch/Spanisch/Latein als neu einsetzende Fremdsprache in der EF
<p>Graf-Adolf-Straße 59 (Hölderlin-Gymnasium) 51065 Köln (Mülheim) Tel. 0221/3558865-0, Fax -25 166625@schule.nrw.de www.shg-koeln.de</p> <p>Tag der offenen Tür: 1.12.2018, 9 bis 12:30 Uhr</p> <p>Infoveranstaltung: 29.11.2018, 19 Uhr</p>	<p>Offener Ganzttag mit Mittagsverpflegung und/oder Übermittagsbetreuung, Profiklassen ab Jg. 7 (engl. bilingual/naturwiss.-mathematisch/Kunst-Kultur), Medienschwerpunkt (Ausstattung u.a. mit Laptopwagen, Active Boards, CAS-Internetzugang in allen Klassen), QuisS-Schule (Programm zur Förderung der sprachl. Kompetenz in mehrsprachigen Klassen), Doppelstundenprinzip, Schüleraustausch mit Frankreich und England, DELF-Zertifikate, Skifahrt, Rom- und Spanienfahrt, Streitschlichter, Sanitätsdienst, Medienscouts, Karnevals-AG, KLASSE-Projekt, Schülernachhilfebörse, Schülerzeitung, „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Spanisch/Französisch ab Kl. 8 – Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache ab EF
<p>Kattowitzer Straße 52 (Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium) Ganztagsschule 51065 Köln (Buchheim) Tel. 0221/96955-0, Fax -55 JGHG@stadt-koeln.de www.herder-koeln.de</p> <p>Infoabend: 15.11.2018, 19 Uhr</p> <p>Tag der offenen Tür: 24.11.2018, 9 bis 12:30 Uhr</p>	<p>Profilbildung ab Klasse 7 in einem bilingualen Bildungsgang, einen naturwissenschaftlichen Bildungsgang sowie einen klassischen gymnasialen Bildungsgang. MINT-EC Schule, besondere Schwerpunkte im Bereich der MINT-Fächer Certilingua-Schule, besondere Schwerpunkte im Bereich Englisch und moderne Fremdsprachen, umfassendes AG-Angebot im Rahmen des gebundenen Ganztages</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klasse 6: Französisch, Latein oder Spanisch – Klasse 8: Latein – EF: Französisch oder Spanisch

Gymnasien	Besondere Angebote
Gymnasium in freier Trägerschaft (staatlich genehmigte Ersatzschule)	
<p>Arnsberger Straße 11 (Gymnasium Dialog) Träger: Bildung und Perspektiven gGmbH Ganztagsschule 51065 Köln (Buchheim) Tel. 0221/968198-12, Fax -14 info@ffw-gym.de www.ffw-gym.de Infoveranstaltung: 24.11.2018</p>	<p>Auszeichnung als Zukunftsschule, Ganztagschule, kleine Klassen, frisches Mittagessen, Medienpass, Lernzeiten, AGs, neues modernes Schulgebäude, Berufsfelderkundung, schuleigene Berufsorientierungsmesse, KAoA, Lerncoaching, Crash Kurse, Lernberatung, Elektronisches Klassenbuch, eigene landesweite Wettbewerbe, Exkursionen, MINT-Projekt, Schulsozialarbeit, Klassenfahrten in Jg. 6 und 9</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Türkisch ab Kl. 7 – Spanisch ab Klasse 9 – Spanisch neu einsetzend ab der EF

Aufbaugymnasium

Das Aufbaugymnasium führt ab Klasse 7 Schülerinnen und Schüler, die von anderen Schulen kommen, in die gymnasiale Schullaufbahn ein.

Aufbaugymnasium Claudia Agrippina

(staatlich genehmigte Ersatzschule im Aufbau)

Stolberger Straße 112

50933 Köln (Braunsfeld)

Telefon 0221/37996433

Schulträger: CAPS Privatschul gGmbH

info@ca-privatschule.de

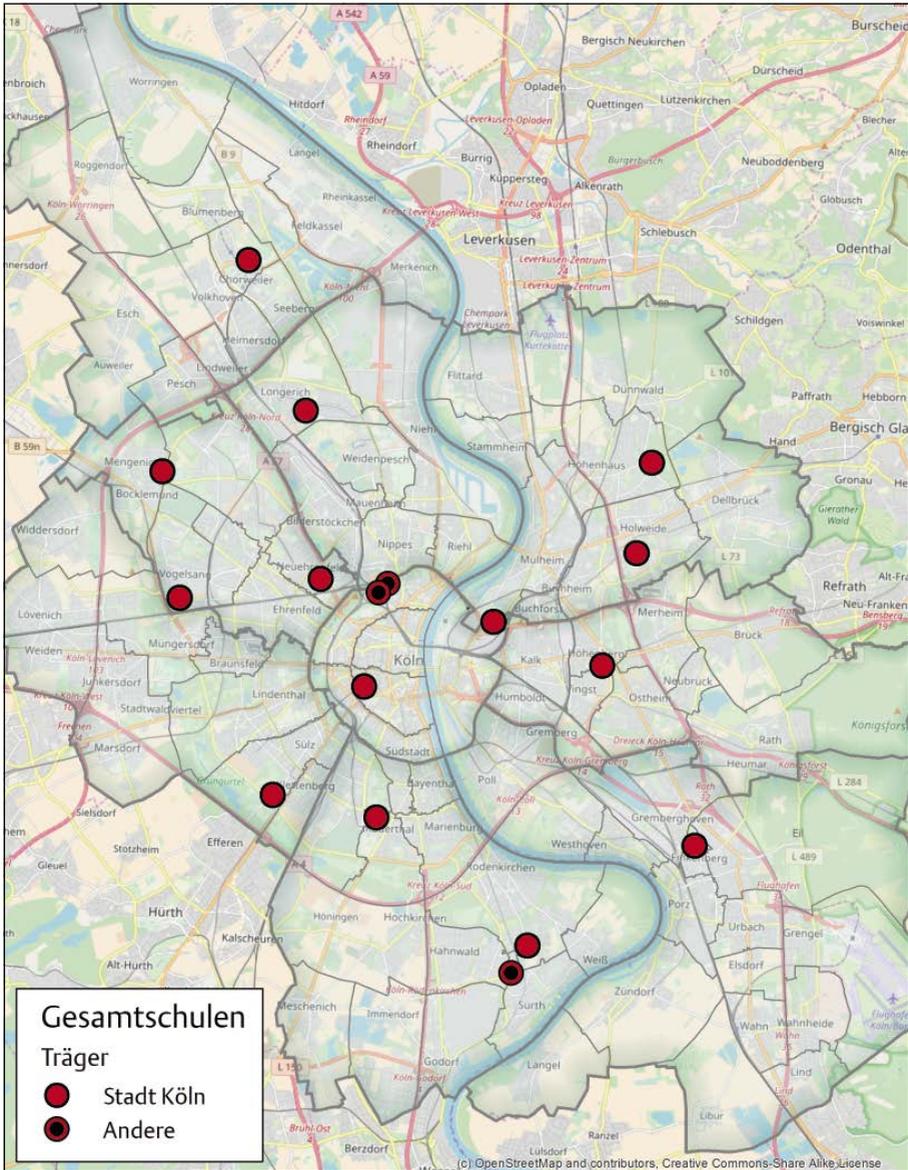
www.ca-aufbaugymnasium.de

Fremdsprachen:

– Englisch

– Spanisch als 2. Fremdsprache ab Klasse 7

Weiterführende Schulen in Köln – Gesamtschulen



Quelle: Amt für Schulentwicklung, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Die Gesamtschule

Allgemeine Informationen

Die Gesamtschule ermöglicht in einem differenzierten Unterrichtssystem Bildungsgänge, die ohne Zuordnung zu unterschiedlichen Schulformen zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I führen.

An der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erreicht werden, die auch an der Hauptschule, Realschule und dem Gymnasium erworben werden. Die Sekundarstufe I umfasst die Klassen 5 bis 10 und in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) die Jahrgangsstufen 11 bis 13. Die Schülerinnen und Schüler gehen ohne Versetzung in die Klassen 6 bis 9 über.

Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt. Er knüpft an Unterrichtsformen und -inhalte der Grundschule an. Es stehen folgende Fächer und Lernbereiche auf dem Stundenplan:

- Deutsch
- Gesellschaftslehre (Geschichte, Politik, Erdkunde)
- Englisch
- ggf. zweite Fremdsprache
- Mathematik
- Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
- Sprachen
- Arbeitslehre (Technik / Wirtschaft / Hauswirtschaft)
- Kunst / Musik
- Religionslehre
- Sport.

An der Gesamtschule sind Ergänzungsstunden fester Bestandteil des Unterrichtsangebots. Sie sollen vorrangig für die Zwecke einer Intensivierung der individuellen Förderung der Kompetenzen in Deutsch, Mathematik, den Naturwissenschaften, den Fremdsprachen und dem Fach des Wahlpflichtunterrichts verwendet werden, insbesondere, wenn damit Abschlüsse oder Berechtigungen erreicht oder die Möglichkeiten der Schülerin oder des Schülers zum Übergang von der Schule in den Beruf verbessert werden können. Die Ergänzungsstunden können auch für berufsorientierte Angebote und für Fächer oder Fächerkombinationen im mathematisch-naturwissenschaftlichen und im gesellschaftswissenschaftlich-wirtschaftlichen Schwerpunkt genutzt werden. Schulen können außerdem Fächer oder Fächerkombinationen im künstlerischen Schwerpunkt anbieten.

In der Klasse 6 setzen die Schülerinnen und Schüler erste individuelle Schwerpunkte, indem sie zusätzlich ein weiteres Fach wählen. Das Angebot für den Wahlpflichtunterricht umfasst ab Klasse 6 eine zweite moderne Fremdsprache oder Latein, sowie ab Klasse 6 oder 7 den Lernbereich Arbeitslehre und den Lernbereich Naturwissenschaften. Zusätzlich kann die Schule den Lernbereich Darstellen und Gestalten anbieten. Ab Klasse 8 wird eine weitere Fremdsprache als zweite oder dritte Fremdsprache angeboten.

Um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, bietet die Gesamtschule in einigen Fächern Unterricht auf zwei Anspruchsebenen (Grundebene, Erweiterungsebene) an, in denen der Unterricht unterschiedlich hohe Anforderungen an die Lerngruppen stellt. Der Unterricht auf den beiden Anspruchsebenen beginnt in Mathematik und Englisch in Klasse 7, in Deutsch in Klasse 8 oder 9 und in einem der Fächer Physik oder Chemie in Klasse 9.

Die städtischen Gesamtschulen Burgwiesenstraße (Gesamtschule Holweide) und die Gesamtschule Im Weidenbruch (Willy-Brandt-Gesamtschule) arbeiten nach dem Team-Kleingruppenmodell. Die Differenzierung in Grund- und Erweiterungskurse beschränkt sich auf die Fächer Englisch (ab Jahrgangsstufe 7) und Mathematik (ab Jahrgangsstufe 9 bzw. 8). Nähere Auskünfte erteilen die Schulen.

Abschlüsse

In der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II erworben werden:

Abschlüsse in der Sekundarstufe I

- der Hauptschulabschluss (nach Klasse 9)
- der Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Voraussetzungen für den Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) sind:

- mindestens ausreichende Leistungen in zwei Erweiterungskursen
- befriedigende Leistungen in den Grundkursen
- zweimal befriedigende und im Übrigen ausreichende Leistungen in den anderen Fächern.

Wer neben dem mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) auch die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe des Gymnasiums, der Gesamtschule oder des Beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg erwerben will, muss in drei Erweiterungskursen und in den übrigen Fächern mindestens befriedigende und im Grundkurs mindestens gute Leistungen nachweisen.

Die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule beginnt mit der Jahrgangsstufe 11 und endet nach der Jahrgangsstufe 13 mit der Abiturprüfung.

Abschlüsse in der Sekundarstufe II

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) mit Bestehen der Abiturprüfung. Seit dem Schuljahr 2006/2007 legen alle Schülerinnen und Schüler in den schriftlichen Abiturfächern eine landeseinheitliche Prüfung (Zentralabitur) ab. Das Abitur berechtigt zum Studium an allen Hochschulen der Bundesrepublik.
- Fachhochschulreife (Fachabitur): Der schulische Teil der Fachhochschulreife wird bei entsprechenden Leistungen nach dem ersten Jahr der Qualifikationsphase erreicht, das heißt an Gesamtschulen nach Jahrgangsstufe 12. In Verbindung mit einer abgeschlossenen mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder einem einjährigen gelenkten Praktikum berechtigt sie zum Studium an einer Fachhochschule.

Ganztagsschule

Alle Gesamtschulen in Trägerschaft der Stadt Köln werden als gebundene Ganztagschulen geführt.

Fremdsprachenangebote

Englisch ist als erste Fremdsprache von Klasse 5 – 10 Pflichtfach. An den Gesamtschulen in Köln werden Französisch oder Latein ab Klasse 6 als zweite Fremdsprache angeboten. Voraussetzung für die allgemeine Hochschulreife (Abitur) ist das Erlernen mindestens einer zweiten Fremdsprache. Damit kann in der Gesamtschule ab Klasse 6, ab Klasse 8 oder mit Beginn der gymnasialen Oberstufe in Klasse 11 begonnen werden. Für Schülerinnen und Schüler, die bereits in der Klasse 6 eine zweite Fremdsprache erlernt haben, besteht die Möglichkeit, ab Klasse 8 eine dritte Fremdsprache zu belegen. Das Zustandekommen entsprechender Kurse ist vom Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler und den schulorganisatorischen Möglichkeiten abhängig.

Gesamtschulen in Köln im Internet unter

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/schulformen/gesamtschulen-koeln

Gesamtschulen	Besondere Angebote
Stadtbezirk 1 (Innenstadt)	
Gesamtschule in Trägerschaft der Stadt Köln	
<p>Frankstraße 26 50678 Köln (Altstadt-Süd) Tel. 0221/355831-28, Fax -21 198912@schule.nrw.de www.igis-koeln.de</p>	<p>Gesamtschule im Aufbau Soziales Lernen, Tischgruppentraining, freie Lernzeit, bilingualer Bildungsgang Englisch Gemeinsames Lernen Fremdsprachen: – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Latein ab Kl. 6 – Französisch ab Kl. 8 – Spanisch ab Kl. 11 (EF)</p>
Gesamtschulen in freier Trägerschaft (staatlich genehmigte Ersatzschulen)	
<p>Bernhard-Letterhaus-Str. 17 (Freie Schule Köln) Gesamtschule besonderer Prä- gung / nur Sekundarstufe I Träger: Freie Schule Köln e.V. 50670 Köln (Neustadt Nord) Tel. 0221/28344-20, Fax -22 info@freie-schule-koeln.de www.freie-schule-koeln.de</p>	<p>Einzigig, max. 20 Schüler pro Klasse, Ganztag: an drei Tagen bis 16:15 Uhr, täglich Frühstück und Mittagessen, tägliche Morgenrunde, wöchentliche Schulversamm- lung, betreute Übungsstunden statt Hausaufgaben, Text- statt Notenzugnisse bis Klasse 7, wählbare Pro- jekte, Clubs, AGs und Förderkurse Englisch ab Klasse 5, Französisch ab Klasse 6 (Wahlfach), Spanisch als AG</p>
<p>Gladbacher Wall 5 (BilinGO-Campus, Bilinguale Gesamtschule Sek. I + Sek. II) 50670 Köln (Altstadt Nord) Tel. 0221/13929-85, Fax -86 196459@schule.nrw.de www.bilingo-campus.eu Infoveranstaltungen: 17.11.2018, 12.1.2019, 16.3.2019 Jeden 1. Donnerstag des Monats 18 Uhr bis 19:30 Uhr Schul- präsentationsabend</p>	<p>Immersionemethode, Früh- und Nachmittagsbetreu- ung inkl. AGs, Mittagessen und Pausenkiosk, NW-Labor, Informatikraum, Hauswirtschaftsraum mit Küchengerä- ten, Berufsorientierung ab der Erprobungsstufe, moder- nere Klassen inkl. interaktive Beamer, max. 24 Schüler pro Klasse, bilingualer Unterricht Fremdsprachen: – Englisch/Spanisch/Italienisch – AGs: Russisch/Chinesisch/Französisch</p>

Gesamtschulen	Besondere Angebote
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen)	
Gesamtschulen in Trägerschaft der Stadt Köln	
<p>Raderthalgürtel 3 (Europaschule Köln) Gesamtschule Zollstock 50968 Köln (Raderthal/Zollstock) Tel. 0221/285006-0, Fax -66 185176@schule.nrw.de www.europaschulekoeln.de</p>	<p>Interkulturelle Erziehung, zahlreiche Projekte und Auslandskontakte im Rahmen des Schulprofils Europaschule; Partnerschulen in Spanien, Italien, Portugal, China, Indien, Niederlande, Finnland; MINT-freundliche Schule; Beratungsteam mit Schulsozialarbeitern, Berufsorientierung und Schülerbetriebspraktika auch im Ausland; Schüler- und Lehrerbibliothek, vier Computerräume mit Hausnetzwerk; Mensa; Freizeitprojekte und Trainingskurse; Diverse außerschulische Kooperationspartner, u.a. „Chancenwerk“</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Englisch bilingual mit Sachfächern ab Klasse 6 – Latein ab Klasse 6 – für alle ab Klasse 5: Spanisch, Italienisch, Französisch, Portugiesisch, Niederländisch und Russisch als zweite Fremdsprache ab Klasse 5 (Voraussetzung zweite Fremdsprache für das Abitur) – Spanisch, Italienisch, Niederländisch als neu einsetzende Fremdsprache in Klasse 11 (EF)

Gesamtschulen	Besondere Angebote
<p>Sürther Straße 191 (Gesamtschule Rodenkirchen) 50999 Köln (Rodenkirchen) Tel. 0221/35018-0, Fax -23 164161@schule.nrw.de www.gesamtschule-rodenkirchen.de</p> <p>Tag der offenen Tür: 1.12.2018</p> <p>Infoveranstaltung: 17.1.2019</p>	<p>Lernzeiten in den Jahrgängen 5-9. Ab 6. Jahrgang Belegung des vierten Hauptfaches: Französisch, Naturwissenschaft, Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft) sowie Darstellen und Gestalten. Besonderes Musikangebot mit Bläser- und Chorgruppen im 5. und 6. Jahrgang in Zusammenarbeit mit der Rheinischen Musikschule (Fortführung als Arbeitsgemeinschaft möglich). Teilnahme an fachspezifischen Wettbewerben (z.B. Mathematik, Chemie und Englisch), Schulfahrt des gesamten 7. Jahrgangs nach Worthing/Südenland, Austausch der Französischkurse mit einer Schule in Paris, Tagesexkursion nach Brüssel und Lüttich. Schulsanitätsdienst, Streitschlichtung und Sporthelfer/innen. Praktika zur Berufs- und Studienorientierung im 9. und 12. Jahrgang. Kooperation mit externen Partnern, z.B. Universität zu Köln (u.a. zur Studien- und Berufsorientierung) – Ausstattung: Computerräume, Laptopereinheiten, Fachräume mit Smartboards sowie ein Filmschnittraum, Fachräume mit modernster Ausstattung, Sporthallen und Außensportanlagen.</p> <p>Gemeinsames Lernen in allen Jahrgangsstufen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch ab Kl. 6 oder 8 – Latein ab Kl. 8 – Spanisch ab Kl. 11
Gesamtschule in freier Trägerschaft (staatlich genehmigte Ersatzschulen)	
<p>An der Wachsfabrik 25 (Offene Schule Köln) Träger: OSK gGmbH 50996 Köln (Hahnwald) Tel. 02236/33021-0, Fax -299 Info@offene-schule-koeln.de www.offene-schule-koeln.de</p> <p>Tag der offenen Tür: 17.11.18, 10 bis 13 Uhr</p>	<p>Altersgemischte Lerngruppen 5–7, 8–10; 25% der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf; keine Ziffernoten bis einschließlich Jahrgang 8; keine äußerliche Fachleistungsdifferenzierung; Aufteilung der traditionellen Schulfächer in Lernformate</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Mögliche Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch ab Kl. 6 – Italienisch/Französisch/Latein ab Kl. 8 – Spanisch ab Jahrgang 11

Gesamtschulen	Besondere Angebote
<p>Stadtbezirk 3 (Lindenthal)</p> <p>Wasseramselweg 2 50829 Köln (Vogelsang) Tel. 0221/221-3538-0, Fax-3 gesamtschule-wasseramsel- weg@stadt-koeln.de www.wasseramselweg.de</p>	<p>Gesamtschule im Aufbau: Am Standort Wasseramselweg entsteht eine moderne nach aktuellen pädagogischen und baulichen Standards gestaltete Gesamtschule.</p> <p>Durchgehende Betreuung durch zwei Klassenlehrer/innen von Kl. 5 bis 11, individuelle Förderung in Deutsch, Mathematik, Englisch und Binnendifferenzierung gehören zum pädagogischen Konzept. Ebenso wie Soziales Lernen, Tischgruppentraining, intensive Sprachförderung und Lernzeiten.</p> <p>Um dem hohen Bedarf an Gesamtschulplätzen in Lindenthal und Ehrenfeld gerecht zu werden, ist die Schule im Schuljahr 2018/19 in mobilen Unterrichtseinheiten gestartet.</p> <p>Fremdsprachen, Sprachenfolge (geplant):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch (Kl. 5) – Französisch (ab Kl. 6) – Latein oder Spanisch (ab Kl. 8)

Gesamtschulen	Besondere Angebote
<p>Berrenrather Straße 488 50937 Köln (Sülz)</p>	<p>An den Standorten Berrenrather Straße und Alter Militärring soll vorbehaltlich eines Beschlusses des Rates der Stadt Köln sowie der Genehmigung der Bezirksregierung Köln eine moderne nach aktuellen pädagogischen Standards gestaltete Gesamtschule entstehen. Um dem hohen Bedarf an Gesamtschulplätzen gerecht zu werden, ist der Start an der Berrenrather Straße 488, 50937 Köln (Sülz) im Schuljahr 2019/20 geplant. Die neue Gesamtschule wird 4 Züge haben. Durchgehende Betreuung durch zwei Klassenlehrer/innen von Kl. 5 bis 11, individuelle Förderung in Deutsch, Mathematik, Englisch und Binnendifferenzierung gehören zum pädagogischen Konzept. Ebenso wie Soziales Lernen, Tischgruppentraining, intensive Sprachförderung und Lernzeiten. Für die Eltern bietet sich bei einer neu gegründeten Schule die Chance, aktiv an der Entwicklung des Schulprogramms und der Gestaltung des schulischen Alltags mitzuwirken. Für diese neue Gesamtschule wird eine sportaffine Profilierung mit dem Ziel einer Beteiligung an der NRW-Sportschule Köln angestrebt.</p> <p>Auf den Infoveranstaltungen im Herbst, deren Termine Sie bitte der Presse entnehmen oder beim Bürgeramt Lindenthal erfragen, wird Ihnen ein kommissarisches Schulleitungsteam die Entwicklung der Schule vorstellen.</p> <p>Fremdsprachen (Sprachenfolge – geplant):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch (Kl. 5) – Französisch (ab Kl. 6 oder 7) – Latein oder Spanisch (ab Kl. 8 oder 9)

Gesamtschulen	Besondere Angebote
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)	
Gesamtschulen in Trägerschaft der Stadt Köln	
<p>Tollerstraße 16 (Max-Ernst-Gesamtschule) 50829 Köln (Bocklemünd/ Mengenich) Tel. 0221/992208-0, Fax -110 187902@schule.nrw.de www.megkoeln.de</p> <p>Infoabend: 11.12.2018, 19 Uhr für Grundschulleitern</p> <p>Tage der offenen Tür: 21. und 22.11.2018</p>	<p>Durchgehende Betreuung durch zwei Klassenlehrer von Kl. 5–11, individuelle Förderung in Deutsch, Mathematik, Englisch (Lerninseln), Binnendifferenzierung, AG-Angebote im Ganztag, Austausch mit Frankreich, England und Polen, künstlerischer Schwerpunkt Darstellen und Gestalten Wahlpflichtfach ab Klasse 6, Leistungskurs Kunst, Bildungspartnerschaften z. B. SK Stiftung Kultur, Projekte zu Gewaltprävention und sozialem Lernen, Tischgruppentag, Bibliothek mit Bibliothekarin, Schülerfirma „Max-Trade“</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Jg. 5 – Französisch/Latein ab Jg. 6 – Französisch ab Jg. 8 – Spanisch (ab Jg. 11)
<p>Overbeckstraße 71 (Helios-Gesamtschule) Inklusive Universitätsschule der Stadt Köln 50823 Köln (Neu-Ehrenfeld) www.heliosschule.de</p>	<p>Vierzügige inklusive Gesamtschule im Aufbau; Praxischule der Universität zu Köln; Kooperation mit der Helios-Grundschule (z. Zt. Köln-Sülz); Rhythmisierter Ganztag für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Weitere Kooperationen: Universität zu Köln (Schüler/innen an die Uni), Bildungsraumprojekt „school is open“, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Montag-Stiftung Jugend und Gesellschaft; Selbstgesteuertes und forschendes Lernen im Fachunterricht, in Lernlandschaften, Werkstätten und Projekten; Lernen in jahrgangsgemischten Teams; Öffnung von Schule, Schule im Veedel, Lernen an außerschulischen Lernorten; regelmäßige Lernentwicklungsgespräche</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Stufe 5 – Spanisch ab Stufe 6 – Französisch / Latein ab Stufe 8

Gesamtschulen	Besondere Angebote
<p>Paul-Humburg-Str. 13 (Carl-von-Ossietzky-Gesamtschule) 50737 Köln (Longerich) Tel. 0221/221308-60, Fax -83 195959@schule.nrw.de www.gesamtschule-nippes.de</p> <p>Infoveranstaltungen: Jährlich im November (siehe Schulhomepage)</p>	<p>Institutionalisierte Teamarbeit in den Jahrgängen, Gemeinsames Lernen seit Schulgründung 2010, Musikklasse im 5. Jahrgang in Kooperation mit der Rheinischen Musikschule, Schulpartnerschaft und Austausch mit Schulen in Oss/NL und Indianapolis/USA, DELF-Zertifikate, Streitschlichter-Ausbildung, Schulsanitäter-Ausbildung, Sporthelfer-Ausbildung, Kreatives Schreiben, Breites AG Angebot in den Jahrgängen 5 und 6. – Werkstatt-Lernen im Jahrgang 7: Technisches Zeichnen/Digitaler Medienpass/Speaking English/Lese-Werkstatt – Projekt: Jugend debattiert – Kooperation mit AWB, TH Köln, AWO – Sprachförderung in Jahrgang 5 und 6 – Schule der Vielfalt</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – ab Kl. 5: Englisch – ab Kl. 6: Französisch und Latein – ab Kl. 8: Französisch und Spanisch – ab Kl. 11: Spanisch

Stadtbezirk 6 (Chorweiler)

Gesamtschule in Trägerschaft der Stadt Köln

<p>Merianstraße 11–15 (Heinrich-Böll-Gesamtschule) 50765 Köln (Chorweiler) Tel. 0221/26107-0 Fax 0221/7087943 info@hbg-koeln.de www.hbg-koeln.de</p> <p>Infoveranstaltung: 13.11.2018, 19 Uhr Tag der offenen Tür: 1.12.2018, 9 bis 13 Uhr</p>	<p>Teamschule, individuelle Förder- und Förderangebote, intensive Sprachförderung, Lesementoren, Cambridge-Zertifikate, Lego Mindstorm, Fahrt nach Eastborne, praxisorientierte Ergänzungsangebote in den Jahrgängen 9 u. 10, breites AG-Angebot im Ganztagsbereich, Schülerfirma essBar, Streitschlichter, Schulscouts, Schulsanitäter, Schulgarten, Elternarbeit z.B. in der Böll-Oase, Eltern-AGs, QuisS Schule (Qualität in sprachheterogenen Schulen), Teilnahme am Landesprogramm Bildung und Gesundheit, Partnerschule des Leistungssports, Kulturfestival, Jugend debattiert, HBG studiert.</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Französisch/Türkisch ab Kl. 6 – Latein/Französisch ab Kl. 8 – Spanisch ab Jgst. EF.
---	---

Gesamtschulen**Besondere Angebote****Stadtbezirk 7 (Porz)****Gesamtschule in Trägerschaft der Stadt Köln**

Stresemannstraße 36
 (Lise-Meitner-Gesamtschule)
 51149 Köln (Finkenberg)
 Tel. 02203/99310,
 Fax 02203/34682
 184913@schule.nrw.de
 www.lmgporz.de
 Infoveranstaltung:
 1.12.2018

Tutorsystem (Klassenbetreuung und Schülerberatung durch zwei Lehrkräfte), individuelle Förderung durch verstärkten Förderunterricht und Ganztagsangebote (Schwerpunkt Deutsch) in den Jahrgängen 5–8, Praxisorientierte Ergänzungsangebote in den Jahrgängen 9/10, zum Teil mit Zertifizierung, Schülerfirma ökotec, Schule der Zukunft, Gewaltprävention, Streitschlichtung, Schule ohne Rassismus, Mitglied im opus-Netzwerk, Gesunde Schule, vielfältige Projekte zu Musik und Theater, verstärkte Maßnahmen zur Berufsorientierung, Schüleraustausch mit Schulen in England und der Türkei, verstärkter Englischunterricht in den Jahrgängen 5 und 6, bilingualer Unterricht in Anbindung an Arbeitslehre in den Jahrgängen 7–10, mit Zertifizierung am Ende Jg. 10, gut ausgebaute Bibliothek, regelmäßige Autorenlesungen, Rechnerarbeitsplätze in den Klassenräumen, Medienarbeitsräume, eigener Mensabetrieb, Helping Hands, Integratives Schülerbistro

Gemeinsames Lernen

Fremdsprachen:

- Englisch ab Kl. 5
- Französisch/Latein/Türkisch ab Kl. 6
- Spanisch

Gesamtschulen	Besondere Angebote
Stadtbezirk 8 (Kalk)	
Gesamtschule in Trägerschaft der Stadt Köln	
<p>Adalbertstraße 17 (Katharina-Henoth-Gesamtschule) 51103 Köln (Höhenberg) Tel. 0221/888090, Fax 0221/88809-26 188165@schule.nrw.de www.igs-kathi.de Info-Abend: 13.11.2018 Tag der offenen Tür: 24.11.2018</p>	<p>Darstellen und Gestalten als Unterrichtsfach; Kurse in Hauswirtschaft/Technik/Wirtschaft (Jg. 5,7 und 10); Betriebs-Praktika (Jg. 9 und 12), vielfältige AG-Angebote z.B. Theater-Projekt, Mofa, Erste Hilfe, Garten, Kanu; Kooperation mit Unternehmen zur Berufsorientierung; Hausaufgaben- und AG-Betreuung in Jg. 6 durch Jg. 12; gesunde Schule (Fit Mix); Mensa und Schülercafé; Schulbibliothek; Trainingsraumkonzept, Müttercafé, Streitschlichtung; Schüleraustausch mit USA; Teilnahme an der Bio-Bildungslandschaft; Ergänzungsstunden ab Jg. 8 zur Berufsorientierung, 2./3. Fremdsprache, Informatik u.a.; Ganztagsbetreuung, Freizeitangebote durch außerschulische Partner, Schulbibliothek; Müttercafé; Streitschlichtung; Berufs-Praktika in 9,11</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Kl. 5 – Spanisch/Türkisch ab Kl. 6 –13 – Türkisch ab Kl. 8–11 – Spanisch neu/Türkisch neu ab Jg. 11 – Herkunftssprachlicher Unterricht: Italienisch und Türkisch von 5–10

Gesamtschulen**Besondere Angebote****Stadtbezirk 9 (Mülheim)****Gesamtschulen in Trägerschaft der Stadt Köln**

Burgwiesenstraße 125
 (Gesamtschule Holweide)
 51067 Köln (Holweide)
 Tel. 0221/96953-0, Fax -200
 183726@schule.nrw.de
 www.igs-holweide.de
 Infoveranstaltung:
 17.11.2018

Inklusive Schule, Ganzttag an drei Tagen, Mensa und Pausenkiosk, Projekte und offene Angebote in der Mittagsfreizeit, Team-Kleingruppen-Modell, Tutoriensystem (Klassenbetreuung durch zwei Lehrkräfte), Kooperatives Lernen, betreute Übungsstunden, Ab 6. Jg. Belegung des vierten Hauptfaches: Französisch, Naturwissenschaft, Arbeitslehre, Darstellen und Gestalten, Austauschprogramme mit mehreren Partnerschulen, Zertifikate in Englisch und Mathematik, Circus Zappellino, Theater Actors' Group, Musikprojekt Orchester, Projekt Schulweltladen, Schülerfirma Pencil-Case, Print-Team, Streitschlichtung, Schulberatungsteam, Bibliothek, Berufswahlsiegel, Gütesiegel „individuelle Förderung“, „Bewegungsfreudige Schule“, „Gut Drauf-Schule“, „Gute gesunde Schule“

Gemeinsames Lernen

Fremdsprachen:

- Englisch ab Jg. 5
- Türkisch (HSU) ab Jg. 5
- Französisch ab Jg. 6
- Spanisch/Latein/Türkisch ab Jg. 8
- Französisch ab Jg. 11

Gesamtschulen	Besondere Angebote
<p>Ferdinandstr. 43 51063 Köln (Mülheim) Tel. 0221/36-700, Fax -702 198742@schule.nrw.de www.11gm-koeln.de</p> <p>Teilstandort: Rendsburger Platz 1, 51065 Köln Tel. 0221/36-701, Fax -703</p> <p>Infoveranstaltung: 17.11.2018</p>	<p>Gesamtschule im Aufbau an zwei nahegelegenen Standorten mit individueller Förderung und Forderung, sowie intensiver Sprachförderung, Kernunterricht (Deutsch und Gesellschaftslehre) in den Jahrgangsstufen 5 bis 7, um projektorientiert arbeiten zu können auf Grundlage der Montessori Pädagogik, Feste Anbindung an ein Klassenlehrerteam, Kooperation mit der Rheinischen Musikschule und der Hochschule für Gesang und Kunst in Köln, Darstellen & Gestalten als Unterrichtsfach, Breites Ganztagsangebot (Sozialtraining Stufe 5, Sport- und Kulturangebot Stufe 6 – 8, Lernzirkel/Berufswahlorientierung Stufe 9 u. 10) mit Unterstützung des Kooperationspartners KJA, ansprechende Außenbereiche mit Mensa und Cafeteria, Schülerfirma, Streitschlichtung, Schulgarten und Schulsanitätsdienst sowie vielfältige Angebote zur Berufs- und Studienwahl, Schüleraustausch in Stufe 8 nach England, optional Spanien Stufe 9</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Fremdsprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch ab Klasse 5 – Spanisch/Latein ab Klasse 6 – Französisch ab Klasse 8 – Spanisch/Italienisch ab Klasse 11
<p>Im Weidenbruch 214 (Willy-Brandt-Gesamtschule) 51061 Köln (Höhenhaus) Tel. 0221/96370-0, Fax -175 info@wbgs-koeln.de www.wbgs-koeln.de</p> <p>Teilstandort: Dellbrücker Mauspfad 198–200, 51069 Köln Tel. 0221/938500-448, Fax -447</p>	<p>Teamschule, Kernunterricht (Deutsch, Gesellschaftslehre und Arbeitslehre liegen in einer Hand, d.h. Möglichkeit des Lernens in fächerübergreifenden Projekten), Darstellen & Gestalten als Unterrichtsfach, individuelle Schwerpunktsetzung ab Kl. 6 in Naturwissenschaften, Sprachen (Französisch, Türkisch) oder Darstellen & Gestalten, Gütesiegel „individuelle Förderung“, Siegel „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“, Schulbibliothek, Nachhilfeprojekt „Schüler helfen Schülern“, Streitschlichtung, Sozialtraining, Trainingsraumkonzept, vielfältige AG-Angebote, Schulzirkus Radelito und Schülerfirma, Mensa und Schülercafé, Mitglied im Kölner Bündnis für gesunde Lebenswelten</p> <p>Gemeinsames Lernen</p> <p>Sprachenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Englisch (Kl. 5) – Französisch, Türkisch (Kl. 6) – Latein/Spanisch (Kl. 8) – Spanisch und Französisch (Kl. 11)

Die Waldorfschule

Allgemeine Informationen

Die Freie Waldorfschule ist eine Ersatzschule im Sinne der Vorschriften des Schulgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen. Pädagogische Grundlage ist die von Rudolf Steiner durch die Anthroposophie dargelegte Menschenkunde, die die altersspezifischen Entwicklungsschritte des Kindes berücksichtigt. Gemeinsamer Unterricht für Jungen und Mädchen, zwei Fremdsprachen ab der ersten Klasse, Epochenunterricht (Blockunterricht), Gesamtschule von Klasse 1 bis 12, Verzicht auf Sitzenbleiben.

In der Klasse 13 wird gezielt auf die Fachhochschulreife und die Allgemeine Hochschulreifeprüfung vorbereitet.

Waldorfschulabschluss

Der Abschluss der Waldorfschule wird am Ende der Klasse 12 vergeben. Während der zwölfjährigen Schulzeit erhalten die Schülerinnen und Schüler eine umfassende Erziehung und Bildung auf der Grundlage der Waldorfpädagogik. Ziel ist es, jedem Kind auf seiner jeweiligen Entwicklungsstufe dabei zu helfen, zu sich selbst und zu einem Platz in der Gemeinschaft und in der Welt zu finden, und diese in sozialer Verantwortung mit zu gestalten. Der Abschluss der Waldorfschule dokumentiert in Form eines Textzeugnisses und/oder eines Abschlussportfolios den individuellen Entwicklungs- und Leistungsstand. Das Abschlussportfolio kann weitere wichtige Dokumente zu den Persönlichkeits- und Sozialkompetenzen der Schülerin oder des Schülers enthalten.

Staatlich anerkannte Abschlüsse: Staatlich anerkannte Abschlüsse können bei entsprechenden Leistungen bei der Bezirksregierung beantragt werden. Grundlagen: Textzeugnis, Notenzeugnis, zentrale Prüfung.

Die möglichen Abschlüsse sind (in Klammern steht der Zeitpunkt, zu dem der Abschluss an der Waldorfschule abgelegt wird):

- Hauptschulabschluss (Ende Klasse 10)
- Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (Ende Klasse 11)
- Sekundarabschluss I – mittlerer Schulabschluss – Fachoberschulreife (Ende Klasse 11)
- Sekundarabschluss I – mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit Qualifikation (Ende Klasse 11)
- Fachhochschulreife (Ende Klasse 13)
- Abitur (Ende Klasse 13).

Waldorfschule in freier Trägerschaft

Stadtbezirk 1 (Innenstadt)

Vorgebirgswall 4 – 8

Integrative Freie Waldorfschule

(Michaeli Schule Köln)

50677 Köln (Neustadt-Süd)

Tel. 0221/2825501

info@michaeli-schule-koeln.de

www.michaeli-schule-koeln.de

Träger: Michaeli Schulverein Köln e.V.

Stadtbezirk 6 (Chorweiler)

Weichselring 6 – 8

(Freie Waldorfschule Köln)

50765 Köln (Chorweiler)

Tel. 0221/970344-0, Fax -30

info@waldorfschule-koeln.de

www.waldorfschule-koeln.de

Träger: Waldorfschulverein Köln e.V.

Die „NRW-Sportschule Köln“

Für Schülerinnen und Schüler, die eine Leistungs- und Spitzensportkarriere mit ihrer schulischen Laufbahn vereinbaren möchten, stellt die NRW-Sportschule Köln als Verbund verschiedener Schulen eine Unterstützung bereit.

Die „NRW-Sportschule Köln“ besteht aus einem Verbund von vier Schulen:

- Apostelgymnasium (APG) – Sekundarstufen I und II
- Hildegard-von-Bingen-Gymnasium (HvB) – Sekundarstufen I und II
- Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg (AMA-BK) – Sekundarstufe II

Die ab dem Schuljahr 2019/20 auslaufende Elsa-Brändström-Schule verbleibt bis zur endgültigen schulrechtlichen Schließung auslaufend im Verbund der „NRW-Sportschule Köln“. Sie kann aber als Realschule keine neuen Sportklassen mehr einrichten. Die bisherigen Sportschülerinnen und -schüler der Elsa-Brändström-Schule werden ihren Status behalten. Am Standort der Schule, Berrenrather Straße 488 soll dann zum Schuljahr 2019/2020 eine neue Gesamtschule starten.

In der Sekundarstufe I bietet die Förderung folgende Vorteile:

- Partnerschaft der Schulformen Gymnasium und Realschule
- erleichterter Schulformwechsel im Verbund
- individuelle Beratung zur Schullaufbahn, Beratung und Unterstützung bei erforderlichem Schulwechsel oder beim Übergang in eine andere Schulform
- enge Zusammenarbeit mit dem Sportinternat, Vereinen und Fachverbänden
- Sportlich orientierte Klassenfahrten
- Freistellung für Wettkämpfe und Trainingslager als Sportschüler bzw. Landes- kader- und Nationalkaderzugehörigkeit
- Sport-AGs
- Teilnahme an schulischen Wettkämpfen JTFO
- Sporthelferausbildung

Insbesondere für Kaderathleten der Olympischen Sportarten werden o.g. Vorteile individuell für die Sportler der Oberstufe angepasst. Auch Kaderathleten außerhalb Kölns können sich bewerben. Das Sportinternat Köln ist ein enger Partner der „NRW-Sportschule Köln“.

Voraussetzung für die Einschulung ist das Bestehen eines sportmotorischen Tests. Die Anmeldung für den Test erfolgt teilweise im Dezember an den einzelnen Schulen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage der jeweiligen Schule:

www.apostelgymnasium.de, www.ebs-realschule.de, www.hvb-gymnasium.de

Schulpflicht in Nordrhein Westfalen

Die Schulpflicht umfasst in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I die Pflicht zum Besuch einer Vollzeitschule (Vollzeitschulpflicht) und in der Sekundarstufe II die Pflicht zum Besuch der Berufsschule oder eines anderen Bildungsgangs des Berufskollegs oder einer anderen Schule der Sekundarstufe II.

Vollzeitschulpflicht

Die Schulpflicht in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I (Vollzeitschulpflicht) in Nordrhein-Westfalen dauert zehn Schuljahre, am Gymnasium mit achttjährigem Bildungsgang neun Jahre.

In der Regel wird die Vollzeitschulpflicht mit dem Besuch der Grundschule und einer weiterführenden allgemein bildenden Schule erfüllt. Sie endet vorher, wenn die Schülerin oder der Schüler einen der nach dem zehnten Vollzeitschuljahr in weniger als zehn Jahren erreicht hat. In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit, dass Jugendliche im zehnten Jahr ihrer Vollzeitschulpflicht den Unterricht in einer schulischen oder außerschulischen Einrichtung besuchen, in der sie durch besondere Fördermaßnahmen ihre Allgemeinbildung erweitern können und auf die Aufnahme ihrer Berufsausbildung vorbereitet werden.

Die Schulpflicht der Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an zieldifferenter sonderpädagogischer Unterstützung dauert unabhängig vom Ort der sonderpädagogischen Förderung zehn Schuljahre.

Schulaufsicht

Artikel 7 des Grundgesetzes legt fest, dass das gesamte Schulwesen unter der Aufsicht des Staates liegt (aufgrund der Kulturhoheit der Länder unter der Aufsicht des jeweiligen Bundeslandes).

Für die Schulaufsicht in Köln sind zuständig:

als oberste Schulaufsichtsbehörde für alle Schulformen

Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW

Völklinger Str. 49

40221 Düsseldorf

Telefon 0211/5867-40

als obere Schulaufsichtsbehörde für alle Schulformen

Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2–10

50606 Köln

Telefon 0221/147-0

als untere Schulaufsichtsbehörde für die Schulformen

Grund-, Haupt- und Förderschulen

Schulamt für die Stadt Köln

Willy-Brandt-Platz 3

50679 Köln

Telefon 0221/221-29266

Kontakt

Stadt Köln

Amt für Schulentwicklung

Willy-Brandt-Platz 3 (Stadthaus Deutz – Ostgebäude)

50679 Köln

schulentwicklungsamt@stadt-koeln.de

www.stadt.koeln



Stadt Köln



Die Oberbürgermeisterin

Amt für Schulentwicklung

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung

rheinsatz, Köln

Titelfoto

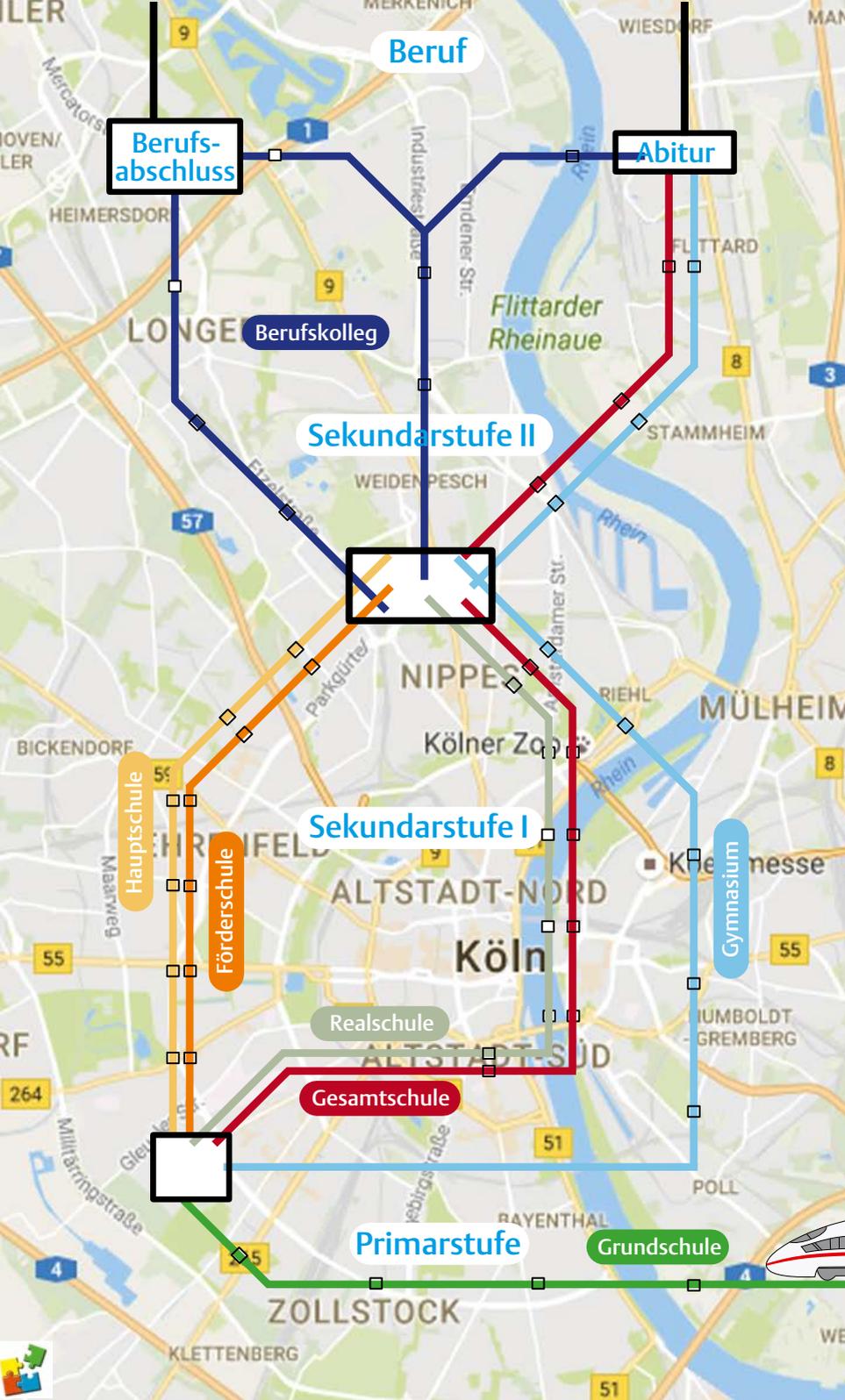
Martha Berens, Berufskolleg Kartäuserwall FG 71,
Ausbildungsbetrieb Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Grafik der Rückseite

Entwurf: Paul Liebrecht und Philipp Neufeld
Richard-Riemerschmid-Berufskolleg
(Darstellung ohne 2. Bildungsweg)

Druck

Barz & Beienburg, Köln



Viele Wege führen zum Ziel
Regionale Schullandschaft Köln

